

A VI 5 - vj 3 / 03

**Sozialversicherungspflichtig  
Beschäftigte  
im 3. Quartal 2003**

## Zeichenerklärung:

- = Nichts vorhanden
- = Zahlenwert unbekannt oder aus Geheimhaltungsgründen nicht veröffentlicht

## Verantwortlich für diese Veröffentlichung:

Herr Methner	Referatsleiter	Tel. (0511) 98 98 – 31 26
Herr Rohrsen	Sachbearbeiter	Tel. (0511) 98 98 – 31 23

Auskünfte:  
Zentrale Informationsstelle

Tel. (0511) 98 98 – 31 24
Fax (0511) 98 98 - 41 32

Herausgeber: Niedersächsisches Landesamt für Statistik (NLS)  
Zu beziehen durch: NLS - Schriftenvertrieb -,  
Postfach 91 07 64, 30427 Hannover,  
Dienstgebäude Göttinger Chaussee 76, 30453 Hannover  
Tel. (05 11) 98 98 – 31 66, Fax (05 11) 98 98 – 41 33  
E-mail: [vertrieb@nls.niedersachsen.de](mailto:vertrieb@nls.niedersachsen.de)  
Internet: [www.nls.niedersachsen.de](http://www.nls.niedersachsen.de)

Preis: 5,50,- €

Erschienen im Juli 2004

Niedersächsisches Landesamt für Statistik, Hannover 2004. Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkung .....	4
Methodische Erläuterungen .....	5

### Regionaltabellen

1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte , darunter Ausländer, am Arbeitsort Niedersachsen in den kreisfreien Städten und Landkreisen nach Arbeitern/Angestellten und Beschäftigungsumfang am 30.9.2003 und ausgewählten früheren Stichtagen .....	12
2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 30.9.2003 nach Wirtschaftsabteilungen .....	14

### Landestabellen

1.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.9.2003 nach Strukturmerkmalen .....	16
1.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.9.2003 nach Strukturmerkmalen .....	17
2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.9.2003 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Stellung im Beruf sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten .....	18
2.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.9.2003 nach Wirtschaftsabschnitten, und -unterabschnitten, Stellung im Beruf sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten .....	19
3.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.9.2003 nach Stellung im Beruf, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen .....	20
3.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.9.2003 nach Stellung im Beruf, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen .....	22
4.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.9.2003 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf .....	24
4.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.9.2003 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf .....	26

### Anhang

Zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte für Veröffentlichungszwecke innerhalb der Beschäftigtenstatistik .....	28
---	----

## Vorbemerkung

Diese Veröffentlichungsreihe beinhaltet die Auswertungen der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit.

Nachgewiesen werden die Ergebnisse der vierteljährlichen Bestandsauszählungen (Quartalswerte) der bei der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung (vgl. Methodische Erläuterungen, Abschnitte 1.2.4 und 1.2.5) geführten Versichertenkonten.

### ➡ Hinweis:

Ab der Auswertung für den Berichtsstichtag 30.6.1999 wird bei der Bundesagentur für Arbeit ein neues Aufbereitungsverfahren eingesetzt. Die so gewonnenen und durch die Bundesagentur für Arbeit vorgelegten Ergebnisse weichen von den zuvor aus dem sogenannten Altverfahren ermittelten Werten ab. Des weiteren ergab sich auch infolge der Einführung der Beitragspflicht zur Sozi-

alversicherung ab 1.4.1999 für weite Teile vormals ausschließlich geringfügig Beschäftigter ab dem Stichtag 30.06.1999 nachträglich die Notwendigkeit von Ergebniskorrekturen.

Verfahrensbedingt gelten die vierteljährlichen Bestandsergebnisse künftig für einen Zeitraum von drei Jahren als vorläufig und können während dieses Zeitraums von der Bundesagentur für Arbeit in begründeten Fällen jederzeit geändert werden. Für die eindeutige Bezeichnung des Datenmaterials ist künftig neben der Angabe des Berichtsstichtages auch die Angabe des Auswertungsstandes erforderlich.

Die in dieser Veröffentlichung dargestellten Ergebnisse beruhen auf dem Auswertungsstand März 2004.

Mit dem Stichtag 30.6.2003 wird die wirtschaftsfachliche Gliederung der Ergebnisse auf die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ2003) umgestellt.

# Methodische Erläuterungen

## 1 Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

### 1.1 Einführung

Die Beschäftigtenstatistik beruht auf dem integrierten Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken-Renten- und Pflegeversicherung) und zur Bundesagentur für Arbeit (Arbeitslosenversicherung), das mit Wirkung vom 1. Januar 1973 im früheren Bundesgebiet und nach der Wiedervereinigung auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeführt worden ist. Eine vollständige Überarbeitung und Neugestaltung des Verfahrens erfolgte zum 1.1.1999. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer ("Beschäftigte") einheitliche und automationsgerechte Meldungen über demographische, erwerbsstatistische und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände.

Die maschinelle Verarbeitung der anfallenden Meldungen ermöglicht sowohl Auswertungen zur kurzfristigen, laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung als auch weitergehende Strukturanalysen und -vergleiche in größeren Zeitabständen.

Die gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter ist seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch – Arbeitsförderung – (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen<sup>1)</sup>. Nach § 281 SGB III hat die Bundesagentur für Arbeit – wie nach der bis dahin geltenden Regelung des Arbeitsförderungsgesetzes (AFG) – aus den in ihrem Geschäftsbereich anfallenden Daten Statistiken, insbesondere über Beschäftigung und Arbeitslosigkeit der Arbeitnehmer und über die Leistungen der Arbeitsförderung, zu erstellen.

Sie ist auch unverändert damit beauftragt, auf der Grundlage der Meldungen nach § 28a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch – Sozialversicherung – (SGB IV vom 23. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3845), in der Fassung zwischenzeitlicher Änderungen) eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen.

Aufgabe der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ist es, in Ergänzung dazu im Rahmen des erwerbsstatistischen Gesamtsystems wichtige Tabellen und Dateien zu erstellen, für allgemeine Zwecke zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgelttabellen aus anderen Quellen zu koordinieren.

Die Bundesagentur für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder die hierfür erforderlichen

anonymisierten Einzeldaten zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gemäß § 282a Abs. 1 SGB III zur Verfügung.

### 1.2 Das Meldesystem zur Sozialversicherung

#### 1.2.1 Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind gemäß den Vorschriften der Verordnung über die Erfassung und Übermittlung von Daten für die Träger der Sozialversicherung (Datenerfassung- und -übermittlungsverordnung - DEÜV)<sup>2)</sup> die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen verschiedenen Inhalts (vgl. Abschnitt 1.2.4.) über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erstatten. Anlass, Form und Fristen für diese richten sich nach den Vorschriften des zweiten Abschnittes der DEÜV (§§ 6 bis 13).

#### 1.2. Erfasster Personenkreis

Der Personenkreis, für den Meldungen im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung zu erstatten sind, ist in §3 DEÜV festgelegt. Die Abgrenzung der hier publizierten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wird in Abschnitt 2 "Definitionen von Begriffen und Merkmalen" näher erläutert.

#### 1.2.3 Deckungsgrad der Beschäftigtenstatistik

Nach den Ergebnissen der Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensus) stellen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einen Anteil von über 75 % an allen Erwerbstätigen.

Bedingt durch die Beschäftigtenstruktur in den einzelnen Wirtschaftszweigen ergibt sich aber, dass die Gesamtheit der Erwerbstätigen eines Wirtschaftszweiges durch die Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik unterschiedlich stark repräsentiert wird. Während im Verarbeitenden Gewerbe der weitaus überwiegende Teil der Erwerbstätigen der Sozialversicherungspflicht unterliegt, ist der Deckungsgrad der Beschäftigtenstatistik in anderen Wirtschaftszweigen mit hohen Anteilen Selbstständiger, mithelfender Familienangehöriger, Beamter sowie geringfügig Beschäftigter entscheidend geringer (z.B. Land- und Forstwirtschaft; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung).

Je nach Wirtschaftsstruktur weist der Deckungsgrad auch in regionaler Gliederung entsprechende Unterschiede auf.

1) Rechtsgrundlage in der Zeit bis zum 31.12.1997: Arbeitsförderungsgesetz vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582), zuletzt geändert durch Artikel 30 des Gesetzes vom 20. Dezember 1996 (BGBl. I S. 2049). In seinen wesentlichen Teilen mit Wirkung vom 1. Januar 1998 aufgehoben.

2) Im Bundesgesetzblatt veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens in der Sozialversicherung vom 10.2.1998 (BGBl. I S. 343).

## Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik

### 1.2.4 Art der Meldungen und Meldeweg

Im zweiten Abschnitt der Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung (DEÜV) werden sämtliche im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung möglichen Meldungen mit den jeweils zu beachtenden Meldefristen genannt. Nach dem (Melde-)Anlass werden unterschieden:

- die Anmeldung (§ 6 DEÜV) bei Aufnahme einer Beschäftigung innerhalb von 2 bzw. 6 Wochen),
- die Abmeldung (§ 8 DEÜV) bei Ende einer Beschäftigung (innerhalb von 6 Wochen),
- die Jahresmeldung (§ 10 DEÜV) für jedes am 31.12. eines Jahres bestehende Beschäftigungsverhältnis (bis zum 15. April des Folgejahres),
- die Unterbrechungsmeldung (§ 9 DEÜV) bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung durch Wegfall des Anspruchs auf Arbeitsentgelt für mindestens einen Kalendermonat
- sofort – und Kontrollmeldungen (§ 7 DEÜV) bei Beschäftigungsaufnahmen von Personen, die zur Mitführung des Sozialversicherungsausweises verpflichtet sind (§§ 95 ff SGB IV – spätestens bis zum Ablauf des dritten Tages nach Beginn der Beschäftigung)
- sonstige Meldungen (§ 12 DEÜV) sind zu erstatten bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beendigung oder Beginn einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Darüber hinaus kann sich die Pflicht zur Abgabe einer Meldung auch bei einmaliger Zahlung beitragspflichtigen Entgelts ergeben (§ 11 DEÜV).

Die vom Arbeitgeber mitzuteilenden Merkmale und Tatbestände sind in § 28a Abs. 1 bis 4 SGB IV geregelt und umfassen u.a. die Adresse und Versicherungsnummer des/der Beschäftigten, demographische Merkmale, Angaben über die ausgeübte Tätigkeit sowie die Beitragsgruppen zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung (vgl. Abschnitt 1.2.6).

Mit in Kraft treten der DEÜV zum 1.1.1999 wurde die elektronische Datenübermittlung bzw. die Datenübermittlung mittels Datenträger als Übermittlungsstandard des Regelfalles eingeführt (§ 16 DEÜV). Meldungen können jedoch auch nach dem Stichtag 1.1.1999 mittels Meldevordruck abgegeben werden (§ 26 DEÜV). Die Arbeitgeber übermitteln ihre Meldungen an die im Zulassungsbescheid bezeichneten Annahmestellen (die zuständigen Krankenkassen oder die von ihnen beauftragten Annahmestellen). Diese prüfen die Meldun-

gen auf formale und inhaltliche Richtigkeit und nehmen – falls erforderlich – Korrekturen vor. Die Weiterleitung der von den Einzugsstellen geprüften Daten erfolgt innerhalb von 5 Arbeitstagen an die in § 34 DEÜV genannten Stellen. Dies sind für Arbeiter und Versicherte der Bahnversicherungsanstalt an die Datenstelle der Rentenversicherungsträger, für Angestellte an die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte und für Versicherte der knappschaftlichen Krankenversicherung unmittelbar an die Bundesknappschaft, wenn diese die Rentenversicherung durchführt.

Nach einer weiteren Prüfung werden die für die Arbeitsverwaltung relevanten Daten an die Bundesagentur für Arbeit übermittelt.

Die Bundesagentur für Arbeit führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein so genanntes Versichertenkonto, auf dem alle eingehenden Meldungen in der Reihenfolge des Wirksamkeitsdatums gespeichert werden. Diese Versichertenkartei bildet die Grundlage der Auszahlungen für statistische Zwecke.

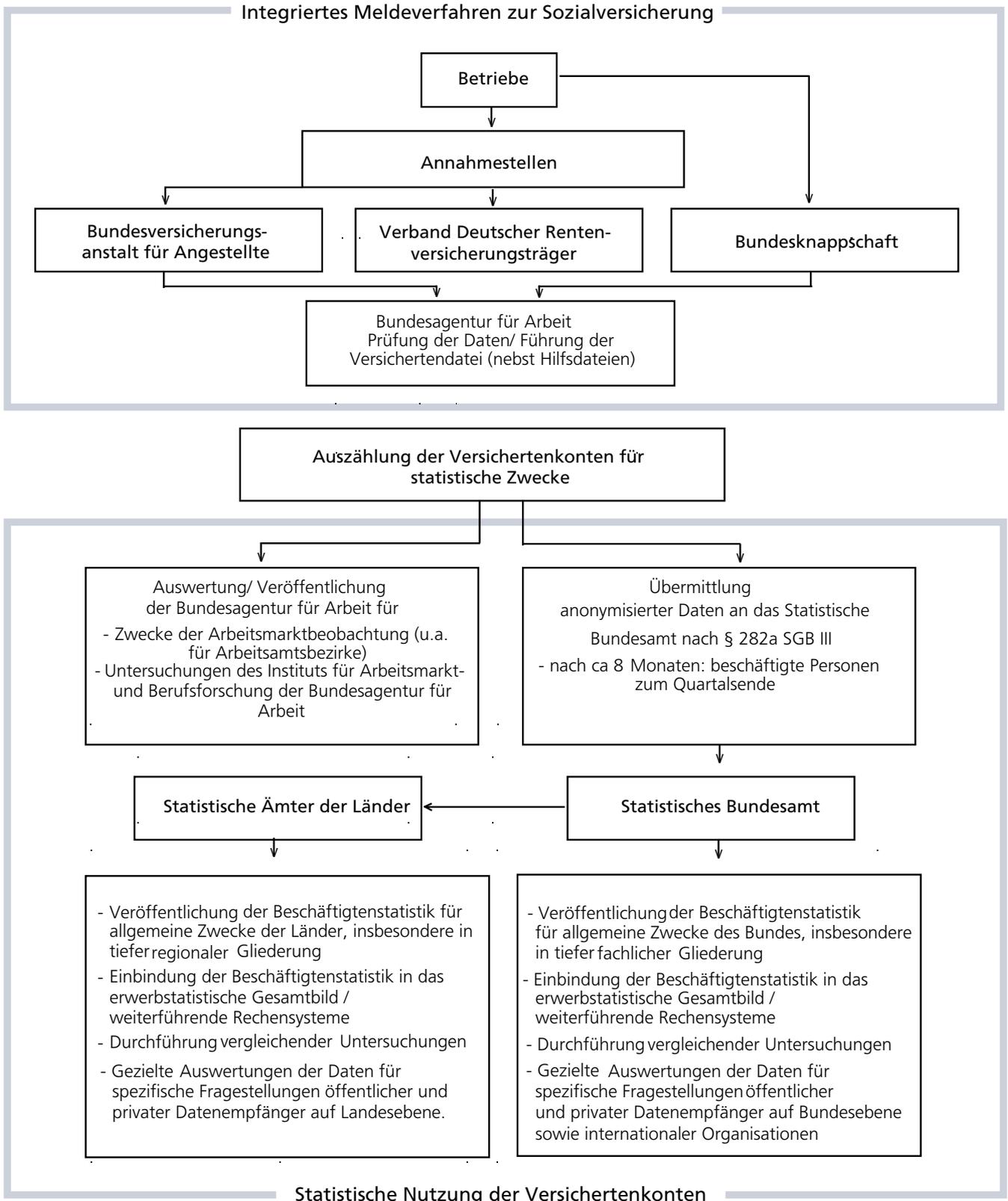
Die Bundesagentur für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt anonymisiertes Datenmaterial für Auswertungen im Rahmen des erwerbsstatistischen Berichtssystems und zur Weitergabe an die Statistischen Landesämter zur Verfügung, die dieses Material insbesondere für vertiefte Regionalanalysen nutzen.

### 1.2.5 Stichtagsmaterial

Die vierteljährlichen Auswertungen zur Ermittlung des Beschäftigtenbestandes werden derzeit noch sechs Monate nach dem Berichtsstichtag (jeweils letzter Tag eines Quartals) durchgeführt. Dabei wird jedes Versichertenkonto maschinell daraufhin abgefragt, ob der betreffende Versicherte am Berichtsstichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stand oder nicht. Die Gesamtheit aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis standen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen, stellt die Grundlage für die Erstellung der Bestandsergebnisse dar.

Die Wartezeit von sechs Monaten zwischen Berichtsstichtag und Auszahlungszeitpunkt ist hierbei ein Kompromiss zwischen größtmöglicher Aktualität der Ergebnisse und möglichst vollständiger Erfassung aller für den Berichtsstichtag relevanten Meldungen. Erfahrungsgemäß liegen der Bundesagentur für Arbeit nach sechs Monaten etwa 95 % der Meldungen vor. Das versichertenbezogene Vorgehen erfordert nicht die konsistente zeitliche Folge von Jahresmeldungen sowie An- und Abmeldungen. Es kann vielmehr ein Teil der fehlenden Meldungen ausgeglichen werden, zum Beispiel wenn von einem Versicherten – der seine Arbeitsstelle gewechselt hat – zwar die Anmeldung des neuen Arbeitgebers, aber noch nicht die Abmeldung des alten Arbeitgebers vorliegt.

## Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik



## 1.2.6 Merkmale der Beschäftigtenstatistik

Als auswertbare Merkmale der Beschäftigtenstatistik stehen zur Verfügung:

Altersjahr; Geschlecht, Staatsangehörigkeit; erreichter allgemeiner und beruflicher Ausbildungsabschluss; Stellung im Beruf als Arbeiter/-in, Angestellte(r), Auszubildende(r)<sup>3)</sup>; Stellung im Betrieb als Facharbeiter/-in, Meister/-in/ oder Polier;<sup>3)</sup> andere(r) Vollzeitbeschäftigte(r); ausgeübte Tätigkeit (Beruf); Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung; Wirtschaftszweig; Arbeitsort und Wohnort

## 2. Definitionen von Begriffen und Merkmalen

### 2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zu diesem Personenkreis zählen alle Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. Personen in beruflicher Ausbildung) von der Sozialversicherungspflicht erfasst werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbstständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Wehr- und Zivildienstleistende gelten nur dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen der Ableistung dieser Dienstzeiten kein Entgelt erhalten.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbstständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten.

Ab dem Stichtag 1.4.1999 sind die gesetzlichen Regelungen zur Sozialversicherungspflicht geringfügiger Beschäftigungsverhältnisse grundlegend geändert worden. Nach der maßgebenden Regelung des § 8 SGB IV wird zwar nach wie vor zwischen kurzfristigen Beschäftigungen (als „kurzfristig“ gilt eine Tätigkeit immer dann, wenn sie nach ihrer Eigenart oder im Voraus vertraglich auf höchstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist) auf der einen und geringfügig entlohnten Tätigkeiten (als „geringfügig entlohnt“ ist eine Tätigkeit dann zu klassifizieren, wenn die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit weniger als 15 Stunden beträgt und bestimmte Einkommenshöchstgrenzen nicht überschritten werden) auf der anderen Seite unterschieden. Ab dem vorgenannten Stichtag gilt im früheren Bundesgebiet wie auch in den neuen Länder und Berlin-Ost allerdings eine einheitliche

und zunächst auf DM 630,-/ 325 Euro festgeschriebene Entgeltgrenze.

Mit der gesetzlichen Neuregelung zum Stichtag 1.4.1999 sind Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich so genannte geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zu Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten, wobei der Beitrag zur Rentenversicherung von den Beschäftigten zur Erlangung verbesserter Leistungsansprüche durch freiwillige Zuzahlung aufgestockt werden kann.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen, die nur wegen der gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden in den Tabellen dieser Fachserie bis auf weiteres nicht nachgewiesen. Eine Berichterstattung über diesen Personenkreis wird erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Personen, die als einzige Tätigkeit eine kurzzeitige Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs. 1 SGB IV ausüben, bleiben auch nach den neuen rechtlichen Regelungen frei von der Versicherungspflicht und sind daher ebenfalls nicht in der Nachweisungsliste dieser Veröffentlichung enthalten.

Für die Jahre der bisherigen Berichterstattung im Rahmen dieser Veröffentlichungsreihe waren folgende DM-Beiträge für die Abgrenzung geringfügiger Tätigkeiten nach dem Entgelt-Kriterium des § 8 SGB IV maßgebend:

Zeitraum	Beschäftigten	
	im früheren Bundesgebiet	in den neuen Ländern und Berlin-Ost
01.01.1990 - 31.12.1990	470	
01.01.1991 - 31.12.1991	480	
01.01.1992 - 31.12.1992	500	300
01.01.1993 - 31.12.1993	530	390
01.01.1994 - 31.12.1994	560	440
01.01.1995 - 31.12.1995	580	470
01.01.1996 - 31.12.1996	590	500
01.01.1997 - 31.12.1997	610	520
01.01.1998 - 31.12.1998	620	520
01.01.1999 - 31.03.1999	630	530
01.04.1999 - 31.03.2003	630 DM/325 Euro	
ab 01.04.2003	400 Euro	

### 2.2 Auswertbare Merkmale der Statistik Sozialversicherungspflichtig Beschäftigter

#### Alter

Beim Stichtagsmaterial wird das Alter der Beschäftigten nach der so genannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

3) Bis 1995 jeweils nur zum 30.6.

## Alter

Beim Stichtagsmaterial wird das Alter der Beschäftigten nach der so genannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

## Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter Staatsangehörigkeit“.

Angehörige der Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion, des ehemaligen Jugoslawien und der ehemaligen Tschechoslowakei werden bis auf weiteres in dieser Veröffentlichung noch nicht getrennt nachgewiesen. Daten in differenzierter Gliederung können auf Nachfrage zur Verfügung gestellt werden.

## Ausbildung

Nachgewiesen werden sowohl der erreichte allgemeine Schulabschluss als auch die abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist. Beim allgemein bildenden Schulabschluss werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der integrierten Gesamtschulen und Freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt insbesondere das Versetzungszeugnis in den 11. Schuljahrgang, das Abgangszeugnis aus dem 11., 12. oder 13. Schuljahrgang (ohne Hochschulreife) eines Gymnasiums oder einer integrierten Gesamtschule sowie das Abschlusszeugnis einer Berufsaufbau- oder zweijährigen Berufsfachschule.
- Abitur: Personen mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, insbesondere Absolventen mit einem Abschlusszeugnis der Gymnasien, der gymnasialen Oberstufe von integrierten Gesamtschulen, der Abendgymnasien und Kollegs sowie der Fachgymnasien. Personen mit Fachhochschulreife sind überwiegend Absolventen mit dem Abschlusszeugnis der Fachoberschulen.

### Als berufsbildende Abschlüsse werden unterschieden:

- die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), der Abschluss einer Berufsfachschule (dies sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende

- Schulen mit mindestens einjähriger Schulbesuchsdauer, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Die Ausbildung endet mit einer Abschlussprüfung. Bei zweijährigem Schulbesuch entspricht der Abschluss der Fachschulreife)

oder

einer Fachschule (hierbei handelt es sich um berufsfortbildende Schulen, die freiwillig nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung, teilweise auch nach langjähriger praktischer Arbeits-erfahrung oder mit dem Nachweis einer fachspezifischen Begabung besucht werden können. Sie vermitteln eine weitergehende berufliche Fachausbildung (z.B. Meisterschulen, Technikerschulen). Die Dauer des Schulbesuchs liegt bei Vollzeitunterricht zwischen sechs Monaten und drei Jahren, bei Teilzeitunterricht beträgt sie im Allgemeinen sechs bis acht Halbjahre).

- der Abschluss einer Fachhochschule/Verwaltungsfachhochschule: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) bieten eine anwendungsbezogene Ausbildung in Studiengängen für Ingenieure und für andere Berufe, vor allem in den Bereichen Wirtschaft, Sozialwesen, Gestaltung und Informatik. Das Studium ist in der Regel kürzer als das an wissenschaftlichen Hochschulen. Der Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluss wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Verwaltungsfachhochschulen sind verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nicht-technischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden.
- der Abschluss an einer wissenschaftlichen Hochschule: Dies sind unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte staatliche oder nichtstaatliche Hochschulen. Dazu zählen Universitäten, technische Hochschulen, Gesamthochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen sowie als eigenständige Hochschulart die Kunsthochschulen. Die wissenschaftlichen Hochschulen und die Kunsthochschulen dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern.

In der Kombination mit allgemein bildenden Schulabschlüssen werden als "abgeschlossene Berufsausbildung" die abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung sowie der Abschluss an einer Berufsfach- oder Fachschule (zusammengefasst) nachgewiesen.

## Stellung im Beruf (Arbeiter/-innen und Angestellte)

Für die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Arbeitern/Arbeiterinnen und Angestellten ist die Zugehörigkeit der Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung maßgebend.

17	Abschnitte	A – Q
31	Unterabschnitte	AA – QA
60	Abteilungen	01 – 99
222	Gruppen	01.1 – 99.0
513	Klassen	01.11 – 99.00
1 041	Unterklassen	01.11.1 – 99.00.3

## Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die gegenwärtig ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte oder früher ausgeübte Beruf. Die ausgeübte Tätigkeit wird nach der jeweils aktuellsten Ausgabe des Schlüsselverzeichnisses für die Angaben zur Tätigkeit in den Versicherungsnachweisen - herausgegeben von der Bundesagentur für Arbeit – verschlüsselt. Die darin enthaltenen Schlüsselzahlen entsprechen den Berufsordnungen. Grundlage der 3-stelligen Signierung ist das systematische Verzeichnis der Berufe nach Berufsbereichen, Berufsgruppen und Berufsordnungen der Bundesagentur für Arbeit in überarbeiteter Fassung aus dem Jahr 1988, das seinerseits auf der Klassifizierung der Berufe des Statistischen Bundesamtes, Ausgabe 1975, beruht.

## Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen erteilten Angaben. Je nachdem, welche arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit einem Beschäftigungsverhältnis zu Grunde liegt, wird zwischen den folgenden Kategorien unterschieden:

- vollzeitbeschäftigt,
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr jedoch nicht vollzeitbeschäftigt.

Bei der Darstellung von Ergebnissen der Beschäftigtenstatistik in Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes werden die beiden Gruppen der Teilzeitbeschäftigten – soweit in Tabellen nachgewiesen – zusammengefasst.

## Wirtschaftszweig

Der Wirtschaftszweig wird nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige "Ausgabe 2003" (WZ 2003)" verschlüsselt. Grundlage der Klassifikationen ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev.1.1)<sup>4)</sup> vom Dez.2001. Die WZ 2003 gliedert sich formal in

und entspricht bis zur Gliederungsebene der Wirtschaftsklassen der NACE Rev.1.1. Sie unterscheidet sich von der europäischen Wirtschaftszweigsystematik durch die Einführung der fünfstellig nummerisch verschlüsselten Unterklassen.

Grundsätzlich sind die wirtschaftsfachlichen Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik mit anderen deutschen und europäischen Wirtschaftsstatistiken vergleichbar. Darüber hinaus ist eine Vergleichbarkeit hinsichtlich der nach Abschnitten und Abteilungen gegliederten Ergebnisse aber auch mit außereuropäischen Datenquellen gegeben, soweit diesen die Wirtschaftszweigsystematik der Vereinten Nationen <sup>5)</sup> zu Grunde liegt.

Bei einer Zusammenführung von Angaben der Beschäftigtenstatistik mit anderen Datenquellen kann dennoch die Vergleichbarkeit aus methodischen Gründen eingeschränkt sein. Dies gilt vor allem auch bei einer Gegenüberstellung mit Beschäftigtenzahlen aus anderen statistischen Erhebungen. So können Abweichungen darauf beruhen, dass sich die wirtschaftssystematische Klassifizierung auf unterschiedliche statistische Einheiten (Unternehmen / Betrieb; identisch mit der örtlichen Einheit) bezieht. Sie ergeben sich fast zwangsläufig dann, wenn die Vergleichsergebnisse nicht ebenfalls durch die Befragung der statistischen Einheit gewonnen, sondern – wie beim Mikrozensus, der jährlichen Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Arbeitsmarktes – beim Erwerbstätigen selbst erhoben worden sind.

Als Kriterium für die Bestimmung des Schwerpunktes der wirtschaftlichen Tätigkeit – nach ausschließlich funktionalen Aspekten – werden zuerst die Wertschöpfungsanteile, dann die Umsatzanteile, und nur in den Fällen, in denen solche nicht zur Verfügung stehen, hilfsweise die Zahl der Beschäftigten herangezogen. Eine solche Behelfslösung gilt auch für die Beschäftigtenstatistik. So gilt als „Betrieb“ – dessen wirtschaftlicher Schwerpunkt maßgebend für die wirtschaftsfachliche Zuordnung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ist – im Sinne der Beschäftigtenstatistik immer die Einheit, für die zur Durchführung des gemeinsamen Meldeverfahrens zur Sozialversicherung dem meldepflichtigen Arbeitgeber eine Betriebsnummer zur Verfügung gestellt worden ist. Dies ist im Allgemeinen die wirtschaftsfachlich abgrenzbare und regional abgegrenzte Niederlassung / Arbeitsstätte; im Sinne der NACE Rev. 1.1 die örtli-

4) Zur Einführung der NACE Rev.1 – die aus der ersten Revision der *Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes* von 1970 hervorgegangen ist – vgl. auch Mai, H. : Die neue europäische Wirtschaftszweigsystematik, in WiSta 1/1991, S. 7 ff.

5) ISIC Rev. 3.1 (International Standard Industrial Classification, 3. Revisionsfassung)

che Einheit, in der sozialversicherungspflichtig Beschäftigte tätig sind. Der „Betrieb“ kann jedoch auch aus mehreren Niederlassungen eines Unternehmens mit gleichem wirtschaftsfachlichen Schwerpunkt bestehen, die zur Vereinfachung des Meldeverfahrens zusammengefasst werden dürfen, allerdings nur dann, wenn sie innerhalb derselben Gemeinde liegen.

Grundsätzlich anzumerken ist ferner, dass über die hier vorgelegten Ergebnisgliederungen hinaus in den Statistischen Ämtern von Bund und Ländern Angaben bis auf die Ebene der dreistellig nummerisch verschlüsselten Gruppe zur Verfügung stehen, die gleichzeitig der Tiefgliederung für den Mikrozensus entspricht (vgl. hierzu Anhang).

## Regionale Zuordnung

Die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer werden nach dem inländischen *Arbeitsort*; bei der Darstellung von Pendlerbewegungen nach dem *Arbeits-* und *Wohnort* nachgewiesen. Der inländische *Arbeitsort* ist die Gemeinde, in der der Betrieb liegt, in dem die Arbeitnehmer beschäftigt sind. Der *Wohnort* ist die Gemeinde, in der der Beschäftigte seinen melderechtlichen Wohnsitz hat.

Der Gebietsstand ist jeweils stichtagsbezogen.

1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort, darunter Ausländer, in den kreisfreien Städten und Landkreisen nach Arbeitern/Angestellten und Beschäftigungsumfang am 30.9.2003 und ausgewählten früheren Stichtagen

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Beschäftigte am 30.9.2003												
	Insgesamt	darunter				davon				darunter			
		weiblich	Teilzeitbeschäftigte		Arbeiter/-innen		Angestellte		Ausländer				
			Zusammen	dar. weiblich	Zusammen	dar. weiblich	Zusammen	dar. weiblich	Zusammen	dar. weiblich	Arbeiter/-innen	Angestellte	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
101 Braunschweig, Stadt	107 977	50 382	20 913	17 506	40 158	11 527	67 819	38 855	4 407	1 770	2 853	1 554	
102 Salzgitter, Stadt	47 925	14 212	5 728	5 110	28 959	4 250	18 966	9 962	3 032	504	2 623	409	
103 Wolfsburg, Stadt	95 607	27 756	7 828	7 147	51 814	9 431	43 793	18 325	5 229	1 092	3 801	1 428	
151 Gifhorn	33 594	15 645	6 479	5 874	15 588	4 029	18 006	11 616	1 268	389	970	298	
152 Göttingen	88 997	43 228	20 106	16 447	34 072	9 872	54 925	33 356	3 458	1 376	2 033	1 425	
153 Goslar	43 782	21 382	8 099	7 165	20 108	5 974	23 674	15 408	1 393	470	955	438	
154 Helmstedt	19 908	10 900	3 951	3 682	8 329	2 556	11 579	8 344	408	177	295	113	
155 Northeim	41 622	18 472	7 052	6 425	21 122	5 532	20 500	12 940	1 208	403	952	256	
156 Osterode am Harz	26 345	11 065	4 085	3 702	13 845	3 247	12 500	7 818	699	191	570	129	
157 Peine	28 481	12 709	4 933	4 555	14 587	3 715	13 894	8 994	1 085	347	888	197	
158 Wolfenbüttel	21 525	11 326	5 085	4 617	9 198	2 709	12 327	8 617	508	220	358	150	
<b>1 Braunschweig</b>	<b>555 763</b>	<b>237 077</b>	<b>94 259</b>	<b>82 230</b>	<b>257 780</b>	<b>62 842</b>	<b>297 983</b>	<b>174 235</b>	<b>22 695</b>	<b>6 939</b>	<b>16 298</b>	<b>6 397</b>	
<b>241 Region Hannover</b>	<b>431 094</b>	<b>196 680</b>	<b>75 051</b>	<b>62 502</b>	<b>156 986</b>	<b>41 298</b>	<b>274 108</b>	<b>155 382</b>	<b>29 565</b>	<b>11 596</b>	<b>20 852</b>	<b>8 713</b>	
dar. Hannover, Landeshtptst.	277 203	127 348	45 670	37 392	88 529	22 864	188 674	104 484	20 554	8 287	14 011	6 543	
251 Diepholz	54 852	24 243	9 521	8 555	26 202	6 214	28 650	18 029	1 634	507	1 253	381	
252 Hameln-Pyrmont	47 849	23 543	9 711	8 815	19 143	5 887	28 706	17 656	2 213	885	1 598	615	
254 Hildesheim	83 704	38 273	14 718	13 105	37 266	9 739	46 438	28 534	3 162	1 185	2 319	843	
255 Holzminden	21 311	9 067	3 463	3 140	10 589	2 563	10 722	6 504	730	210	573	157	
256 Nienburg (Weser)	31 646	13 895	5 526	5 082	15 931	3 651	15 715	10 244	933	250	764	169	
257 Schaumburg	38 348	17 993	7 313	6 656	17 996	4 907	20 352	13 086	1 820	567	1 419	401	
<b>2 Hannover</b>	<b>708 804</b>	<b>323 694</b>	<b>125 303</b>	<b>107 855</b>	<b>284 113</b>	<b>74 259</b>	<b>424 691</b>	<b>249 435</b>	<b>40 057</b>	<b>15 200</b>	<b>28 778</b>	<b>11 279</b>	
351 Celle	47 184	22 769	8 618	7 787	20 002	5 540	27 182	17 229	1 674	594	1 084	590	
352 Cuxhaven	39 650	19 729	7 997	7 219	19 894	5 975	19 756	13 754	2 018	883	1 724	294	
353 Harburg	45 252	21 653	8 618	7 709	20 812	5 237	24 440	16 416	2 039	691	1 631	408	
354 Lüchow-Dannenberg	12 096	5 693	2 232	1 962	6 262	1 658	5 834	4 035	136	37	107	29	
355 Lüneburg	45 544	22 692	9 207	7 934	19 584	5 686	25 960	17 006	1 288	506	938	350	
356 Osterholz	20 768	10 457	4 660	4 194	9 322	2 602	11 446	7 855	517	183	365	152	
357 Rotenburg (Wümme)	44 559	20 225	7 947	7 271	21 668	5 409	22 891	14 816	1 238	426	958	280	
358 Soltau-Fallingb.ostel	40 359	19 069	8 020	7 206	21 007	6 195	19 352	12 874	1 415	530	1 085	330	
359 Stade	50 703	21 881	9 187	8 344	23 748	4 934	26 955	16 947	2 735	368	2 371	364	
360 Uelzen	25 108	12 661	4 383	3 967	11 592	3 605	13 516	9 056	434	166	311	123	
361 Verden	39 837	17 398	6 418	5 830	18 977	4 531	20 860	12 867	1 829	578	1 493	336	
<b>3 Lüneburg</b>	<b>411 060</b>	<b>194 227</b>	<b>77 287</b>	<b>69 423</b>	<b>192 868</b>	<b>51 372</b>	<b>218 192</b>	<b>142 855</b>	<b>15 323</b>	<b>4 962</b>	<b>12 067</b>	<b>3 256</b>	
401 Delmenhorst, Stadt	18 877	10 130	4 944	4 463	8 538	3 135	10 339	6 995	755	422	530	225	
402 Emden, Stadt	27 303	7 568	2 721	2 312	17 132	2 205	10 171	5 363	577	120	451	126	
403 Oldenburg(Oldb),Stadt	66 156	33 423	14 272	11 919	21 882	7 047	44 274	26 376	2 055	836	1 374	681	
404 Osnabrück, Stadt	81 664	36 764	16 396	13 903	32 833	8 730	48 831	28 034	4 495	1 672	3 355	1 140	
405 Wilhelmshaven, Stadt	26 061	11 417	4 499	3 969	11 171	2 561	14 890	8 856	538	210	347	191	
451 Ammerland	31 942	13 818	4 823	4 258	16 766	4 175	15 176	9 643	1 016	283	852	164	
452 Aurich	42 451	19 914	6 510	5 840	20 293	5 615	22 158	14 299	1 106	471	928	178	
453 Cloppenburg	43 226	16 676	5 379	4 858	24 532	5 021	18 694	11 655	1 173	344	1 041	132	
454 Emsland	92 008	33 584	11 992	10 851	47 505	7 240	44 503	26 344	1 600	377	1 166	434	
455 Friesland	25 063	12 057	5 403	4 616	10 903	2 923	14 160	9 134	488	174	348	140	
456 Grafenschaft Bentheim	34 619	14 814	5 331	4 811	17 028	3 794	17 591	11 020	1 492	513	977	515	
457 Leer	34 655	15 415	5 123	4 557	15 839	3 458	18 816	11 957	883	295	687	196	
458 Oldenburg	26 561	11 331	4 503	4 036	13 787	3 101	12 774	8 230	1 016	297	863	153	
459 Osnabrück	93 953	39 097	13 607	12 221	49 807	11 609	44 146	27 488	4 018	1 074	3 449	569	
460 Vechta	47 051	18 756	6 684	6 065	27 233	6 408	19 818	12 348	2 587	881	2 384	203	
461 Wesermarsch	24 802	8 816	3 512	3 171	13 508	2 257	11 294	6 559	875	151	728	147	
462 Wittmund	12 565	5 886	1 912	1 739	6 600	1 856	5 965	4 030	258	83	231	27	
<b>4 Weser-Ems</b>	<b>728 957</b>	<b>309 466</b>	<b>117 611</b>	<b>103 589</b>	<b>355 357</b>	<b>81 135</b>	<b>373 600</b>	<b>228 331</b>	<b>24 932</b>	<b>8 203</b>	<b>19 711</b>	<b>5 221</b>	
<b>Niedersachsen</b>	<b>2 404 584</b>	<b>1 064 464</b>	<b>414 460</b>	<b>363 097</b>	<b>1 090 118</b>	<b>269 608</b>	<b>1 314 466</b>	<b>794 856</b>	<b>103 007</b>	<b>35 304</b>	<b>76 854</b>	<b>26 153</b>	
<b>Kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern</b>													
152012 Göttingen, Stadt	60 408	30 061	14 547	11 546	20 049	6 440	40 359	23 621	2 553	1 079	1 323	1 230	
153005 Goslar, Stadt	19 016	9 104	3 368	3 057	8 272	2 380	10 744	6 724	589	199	438	151	
157006 Peine, Stadt	18 230	8 357	3 034	2 789	8 932	2 563	9 298	5 794	802	269	650	152	
158037 Wolfenbüttel, Stadt	12 782	7 041	3 021	2 723	4 959	1 627	7 823	5 414	353	167	247	106	
241005 Garbsen, Stadt	12 126	5 688	2 341	2 016	5 401	1 627	6 725	4 061	820	354	607	213	
241010 Langenhagen, Stadt	28 290	10 742	3 785	2 905	12 245	2 673	16 045	8 069	2 171	707	1 521	650	
252006 Hameln, Stadt	24 442	12 239	5 319	4 752	8 335	2 497	16 107	9 742	1 128	404	757	371	
254021 Hildesheim, Stadt	43 835	21 145	8 131	7 123	16 934	4 644	26 901	16 501	2 014	859	1 450	564	
351006 Celle, Stadt	29 880	15 145	5 414	4 901	10 922	3 342	18 958	11 803	1 120	446	664	456	
352011 Cuxhaven, Stadt	16 656	8 550	2 912	2 622	7 991	2 766	8 665	5 784	1 483	708	1 277	206	
355022 Lüneburg, Stadt	32 426	16 288	6 633	5 621	12 516	3 648	19 910	12 640	957	395	676	281	
359038 Stade, Stadt	21 373	9 554	4 090	3 685	8 899	1 861	12 474	7 693	519	124	384	135	
454032 Lingen (Ems), Stadt	20 955	8 684	3 058	2 824	9 125	1 891	11 830	6 793	314	84	200	114	
456015 Nordhorn, Stadt	16 763	8 122	3 080	2 798	6 943	1 728	9 820	6 394	668	258	394	274	
459024 Melle, Stadt	14 317	5 582	2 015	1 847	7 504	1 606	6 813	3 976	695	164	588	107	

Beschäftigte am				Veränderung 30.9.2003 gegenüber dem				Anteil des Kreises am jeweiligen Landeswert am 30.9.2003				Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land
30.9. 1993	30.9. 1998	30.9. 2002	30.6. 2003	30.9. 1993	30.9. 1998	30.9. 2002	30.6. 2003	Alle Beschäf- tigte	darunter			
13	14	15	16	17	18	19	20		Frauen	Teilzeit- beschäf- tigte	Aus- länder	
114 949	108 202	109 312	107 524	-6,1	-0,2	-1,2	0,4	4,5	4,7	5,0	4,3	101 Braunschweig, Stadt
53 953	48 773	48 864	47 741	-11,2	-1,7	-1,9	0,4	2,0	1,3	1,4	2,9	102 Salzgitter, Stadt
83 515	80 172	90 275	93 772	14,5	19,3	5,9	2,0	4,0	2,6	1,9	5,1	103 Wolfsburg, Stadt
31 189	31 854	33 331	32 599	7,7	5,5	0,8	3,1	1,4	1,5	1,6	1,2	151 Gifhorn
92 120	89 576	90 708	88 193	-3,4	-0,6	-1,9	0,9	3,7	4,1	4,9	3,4	152 Göttingen
52 839	47 881	45 271	43 445	-17,1	-8,6	-3,3	0,8	1,8	2,0	2,0	1,4	153 Goslar
22 868	21 099	20 271	19 739	-12,9	-5,6	-1,8	0,9	0,8	1,0	1,0	0,4	154 Helmstedt
45 650	43 520	43 107	41 247	-8,8	-4,4	-3,4	0,9	1,7	1,7	1,7	1,2	155 Northeim
31 759	28 012	26 592	26 053	-17,0	-6,0	-0,9	1,1	1,1	1,0	1,0	0,7	156 Osterode am Harz
28 094	29 331	29 081	28 007	1,4	-2,9	-2,1	1,7	1,2	1,2	1,2	1,1	157 Peine
23 445	22 291	22 166	21 340	-8,2	-3,4	-2,9	0,9	0,9	1,1	1,2	0,5	158 Wolfenbüttel
<b>580 381</b>	<b>550 711</b>	<b>558 978</b>	<b>549 660</b>	<b>-4,2</b>	<b>0,9</b>	<b>-0,6</b>	<b>1,1</b>	<b>23,1</b>	<b>22,3</b>	<b>22,7</b>	<b>22,0</b>	1 Braunschweig
<b>449 251</b>	<b>431 064</b>	<b>439 287</b>	<b>426 138</b>	<b>-4,0</b>	<b>0,0</b>	<b>-1,9</b>	<b>1,2</b>	<b>17,9</b>	<b>18,5</b>	<b>18,1</b>	<b>28,7</b>	241 Region Hannover rhar Hannover, Landeshptst.
306 431	281 835	282 279	274 421	-9,5	-1,6	-1,8	1,0	11,5	12,0	11,0	20,0	251 Diepholz
50 144	52 372	55 913	54 272	9,4	4,7	-1,9	1,1	2,3	2,3	2,3	1,6	252 Hameln-Pyrmont
54 529	50 265	49 245	47 322	-12,3	-4,8	-2,8	1,1	2,0	2,2	2,3	2,1	254 Hildesheim
91 840	86 672	85 817	83 197	-8,9	-3,4	-2,5	0,6	3,5	3,6	3,6	3,1	255 Holzminden
24 574	23 353	22 265	21 205	-13,3	-8,7	-4,3	0,5	0,9	0,9	0,8	0,7	256 Nieburg (Weser)
34 180	32 740	32 540	31 373	-7,4	-3,3	-2,7	0,9	1,3	1,3	1,3	0,9	257 Schaumburg
42 803	40 749	40 057	38 061	-10,4	-5,9	-4,3	0,8	1,6	1,7	1,8	1,8	2 Hannover</td
<b>747 321</b>	<b>717 215</b>	<b>725 124</b>	<b>701 568</b>	<b>-5,2</b>	<b>-1,2</b>	<b>-2,3</b>	<b>1,0</b>	<b>29,5</b>	<b>30,4</b>	<b>30,2</b>	<b>38,9</b>	351 Celle
52 305	48 178	47 352	46 243	-9,8	-2,1	-0,4	2,0	2,0	2,1	2,1	1,6	352 Cuxhaven
40 986	40 619	40 371	39 133	-3,3	-2,4	-1,8	1,3	1,6	1,9	1,9	2,0	353 Harburg
41 209	44 139	45 952	45 029	9,8	2,5	-1,5	0,5	1,9	2,0	2,1	2,0	354 Lüchow-Dannenberg
12 972	13 198	12 528	11 836	-6,8	-8,3	-3,4	2,2	0,5	0,5	0,5	0,1	355 Lüneburg
44 455	45 793	46 397	44 624	2,4	-0,5	-1,8	2,1	1,9	2,1	2,2	1,3	356 Osterholz
21 031	20 500	21 356	20 478	-1,3	1,3	-2,8	1,4	0,9	1,0	1,1	0,5	357 Rotenburg (Wümme)
41 737	43 203	45 418	44 070	6,8	3,1	-1,9	1,1	1,9	1,9	1,9	1,2	358 Soitau-Fallingbostel
40 987	40 038	40 921	39 743	-1,5	0,8	-1,4	1,5	1,7	1,8	1,9	1,4	359 Stade
49 376	49 782	51 380	50 018	2,7	1,9	-1,3	1,4	2,1	2,1	2,2	2,7	360 Uelzen
27 838	26 216	25 623	24 704	-9,8	-4,2	-2,0	1,6	1,0	1,2	1,1	0,4	361 Verden
36 975	38 505	40 612	39 226	7,7	3,5	-1,9	1,6	1,7	1,6	1,5	1,8	3 Lüneburg</td
<b>409 871</b>	<b>410 171</b>	<b>417 910</b>	<b>405 104</b>	<b>0,3</b>	<b>0,2</b>	<b>-1,6</b>	<b>1,5</b>	<b>17,1</b>	<b>18,2</b>	<b>18,6</b>	<b>14,9</b>	401 Delmenhorst, Stadt
21 225	19 030	19 469	18 770	-11,1	-0,8	-3,0	0,6	0,8	1,0	1,2	0,7	402 Emnden, Stadt
29 203	28 454	27 857	26 973	-6,5	-4,0	-2,0	1,2	1,1	0,7	0,7	0,6	403 Oldenburg(Oldb),Stadt
64 485	63 257	66 635	65 186	2,6	4,6	-0,7	1,5	2,8	3,1	3,4	2,0	404 Osnabrück, Stadt
82 268	81 464	83 085	80 866	-0,7	0,2	-1,7	1,0	3,4	3,5	4,0	4,4	405 Wilhelmshaven, Stadt
28 429	26 581	26 871	25 825	-8,3	-2,0	-3,0	0,9	1,1	1,1	1,1	0,5	451 Ammerland
30 777	31 035	32 634	31 383	3,8	2,9	-2,1	1,8	1,3	1,3	1,2	1,0	452 Aurich
39 993	41 972	43 115	41 436	6,1	1,1	-1,5	2,4	1,8	1,9	1,6	1,1	453 Cloppenburg
37 093	40 162	42 743	42 517	16,5	7,6	1,1	1,7	1,8	1,6	1,3	1,1	454 Emsland
82 480	89 218	93 679	90 722	11,6	3,1	-1,8	1,4	3,8	3,2	2,9	1,6	455 Friesland
25 560	24 760	25 652	24 793	-1,9	1,2	-2,3	1,1	1,0	1,1	1,3	0,5	456 Grafschaft Bentheim
35 833	35 717	35 804	34 061	-3,4	-3,1	-3,3	1,6	1,4	1,4	1,3	1,4	457 Leer
33 774	34 849	35 507	34 218	2,6	-0,6	-2,4	1,3	1,4	1,4	1,2	0,9	458 Oldenburg
24 755	25 775	27 256	26 425	7,3	3,0	-2,5	0,5	1,1	1,1	1,1	1,0	459 Osnabrück
91 373	92 451	95 636	93 205	2,8	1,6	-1,8	0,8	3,9	3,7	3,3	3,9	460 Vechta
38 347	42 670	46 879	46 424	22,7	10,3	0,4	1,4	2,0	1,8	1,6	2,5	461 Wesermarsch
27 638	25 392	25 584	24 740	-10,3	-2,3	-3,1	0,3	1,0	0,8	0,8	0,8	462 Wittmund
13 477	13 010	12 743	12 247	-6,8	-3,4	-1,4	2,6	0,5	0,6	0,5	0,3	4 Weser-Ems</td
<b>706 710</b>	<b>715 797</b>	<b>741 149</b>	<b>719 791</b>	<b>3,1</b>	<b>1,8</b>	<b>-1,6</b>	<b>1,3</b>	<b>30,3</b>	<b>29,1</b>	<b>28,4</b>	<b>24,2</b>	<b>Niedersachsen</b>
<b>2 444 283</b>	<b>2 393 894</b>	<b>2 443 161</b>	<b>2 376 123</b>	<b>-1,6</b>	<b>0,4</b>	<b>-1,6</b>	<b>1,2</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>Kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern</b>
62 174	60 062	61 486	59 971	-2,8	0,6	-1,8	0,7	2,5	2,8	3,5	2,5	152012 Göttingen, Stadt
23 468	20 701	19 492	18 785	-19,0	-8,1	-2,4	1,2	0,8	0,9	0,8	0,6	153005 Goslar, Stadt
17 922	19 176	18 806	17 902	1,7	-4,9	-3,1	1,8	0,8	0,8	0,7	0,8	157006 Peine, Stadt
14 363	13 245	13 142	12 638	-11,0	-3,5	-2,7	1,1	0,5	0,7	0,7	0,3	158037 Wolfenbüttel, Stadt
9 157	10 874	11 932	11 835	32,4	11,5	1,6	2,5	0,5	0,5	0,6	0,8	241005 Garbsen, Stadt
22 730	27 917	28 641	28 069	24,5	1,3	-1,2	0,8	1,2	1,0	0,9	2,1	241010 Langenhagen, Stadt
29 427	26 277	25 239	24 080	-16,9	-7,0	-3,2	1,5	1,0	1,1	1,3	1,1	252006 Hameln, Stadt
47 967	46 173	45 168	43 788	-8,6	-5,1	-3,0	0,1	1,8	2,0	2,0	2,0	254021 Hildesheim, Stadt
32 526	29 491	29 655	29 207	-8,1	1,3	0,8	2,3	1,2	1,4	1,3	1,1	351006 Celle, Stadt
19 778	17 779	17 147	16 545	-15,8	-6,3	-2,9	0,7	0,7	0,8	0,7	1,4	352011 Cuxhaven, Stadt
32 513	32 607	32 837	31 840	-0,3	-0,6	-1,3	1,8	1,3	1,5	1,6	0,9	355022 Lüneburg, Stadt
22 967	21 459	21 673	21 166	7,5	0,4	-1,4	1,0	0,9	0,9	1,0	0,5	359038 Stade, Stadt
19 726	20 890	21 482	20 830	6,2	0,3	-2,5	0,6	0,9	0,8	0,7	0,3	454032 Lingen (Ems), Stadt
18 549	17 548	17 753	16 467	-9,6	-4,5	-5,6	1,8	0,7	0,8	0,7	0,6	456015 Nordhorn, Stadt
15 156	14 793	14 984	14 165	5,9	3,3	-4,5	1,1	0,6	0,5	0,5	0,7	459024 Melle, Stadt

## 2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort, in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 30.9.2003 nach Wirtschaftsabteilungen

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt <sup>2)</sup>	davon in den Wirtschaftsabschnitten <sup>1)</sup>										
		Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe					Handel, Gastgewerbe und Verkehr				Dienst- Zusammen
			Zusammen	Bergbau u. Gew.v. Steinen u. Erden	Ver- arbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasser- versorg.	Bau- gewerbe	Zusammen	Handel	Gast- gewerbe	Verkehr- u. Nach- richten- übermittlg.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
101 Braunschweig, Stadt	107 977	339	29 484	23	23 700	988	4 773	24 064	16 653	2 290	5 121	54 080
102 Salzgitter, Stadt	47 925	165	27 875	.	25 944	.	1 504	6 997	3 942	609	2 446	12 884
103 Wolfsburg, Stadt	95 607	365	63 326	.	60 583	.	1 930	11 221	6 690	1 506	3 025	20 695
151 Gifhorn	33 594	477	11 338	.	7 630	.	3 544	7 191	5 198	721	1 272	14 586
152 Göttingen	88 997	817	24 343	56	19 131	282	4 874	18 124	12 042	2 374	3 708	45 709
153 Goslar	43 782	509	13 711	376	10 382	374	2 579	10 909	6 615	2 852	1 442	18 644
154 Helmstedt	19 908	311	7 072	.	3 571	.	1 534	4 466	3 174	585	707	8 054
155 Northeim	41 622	1 363	17 687	38	14 566	277	2 806	7 793	5 616	887	1 290	14 776
156 Osterode am Harz	26 345	176	12 083	301	10 013	314	1 455	5 790	3 656	1 331	803	8 294
157 Peine	28 481	285	10 993	160	7 961	420	2 452	7 022	4 794	528	1 700	10 181
158 Wolfenbüttel	21 525	483	6 532	.	4 268	.	2 122	4 514	3 326	441	747	9 993
<b>1 Braunschweig</b>	<b>555 763</b>	<b>5 290</b>	<b>224 444</b>	<b>2 428</b>	<b>187 749</b>	<b>4 694</b>	<b>29 573</b>	<b>108 091</b>	<b>71 706</b>	<b>14 124</b>	<b>22 261</b>	<b>217 896</b>
241 Region Hannover dar.	431 094	2 378	105 949	1 821	77 897	4 701	21 530	111 637	66 116	12 391	33 130	211 086
Hannover, Landeshtptst.	277 203	521	60 105	773	46 517	.	.	59 017	34 791	7 653	16 573	157 544
251 Diepholz	54 852	1 174	18 351	459	13 078	189	4 625	17 027	12 424	1 130	3 473	18 294
252 Hameln-Pyrmont	47 849	599	14 272	106	10 450	815	2 901	9 543	6 810	1 396	1 337	23 431
254 Hildesheim	83 704	775	32 259	326	25 678	732	5 523	18 294	13 990	1 686	2 618	32 368
255 Holzminde	21 311	247	10 956	193	9 114	69	1 580	3 896	2 858	417	621	6 209
256 Nienburg (Weser)	31 646	685	12 471	598	8 273	318	3 282	7 509	5 500	528	1 481	10 970
257 Schaumburg	38 348	500	14 337	145	11 428	257	2 507	8 413	5 967	1 154	1 292	15 097
<b>2 Hannover</b>	<b>708 804</b>	<b>6 358</b>	<b>208 595</b>	<b>3 648</b>	<b>155 918</b>	<b>7 081</b>	<b>41 948</b>	<b>176 319</b>	<b>113 665</b>	<b>18 702</b>	<b>43 952</b>	<b>317 455</b>
351 Celle	47 184	879	13 767	.	8 929	.	3 638	11 368	8 173	1 501	1 694	21 157
352 Cu-haven	39 650	1 222	11 576	42	6 709	486	4 339	10 740	6 874	1 930	1 936	16 105
353 Harburg	45 252	1 147	11 331	40	6 086	285	4 920	16 502	11 459	1 759	3 284	16 261
354 Lüchow-Dannenberg	12 096	483	4 069	12	3 088	94	875	2 820	1 987	463	370	4 720
355 Lüneburg	45 544	942	13 123	.	9 878	.	2 944	10 874	7 890	1 362	1 622	20 595
356 Osterholz	20 768	405	5 459	.	3 312	.	1 988	6 204	4 963	584	657	8 698
357 Rotenburg (Wümme)	44 559	1 196	15 506	196	9 473	387	5 450	10 924	8 046	1 126	1 752	16 889
358 Soltau-Fallingb.ostel	40 359	829	12 226	54	8 211	300	3 661	10 954	6 587	2 395	1 972	16 350
359 Stade	50 703	961	17 223	113	11 128	786	5 196	14 857	9 232	1 105	4 520	17 641
360 Uelzen	25 108	911	7 116	.	4 668	.	2 239	6 015	4 160	1 100	755	11 065
361 Verden	39 837	834	14 376	.	10 454	.	3 524	11 625	8 619	842	2 164	13 000
<b>3 Lüneburg</b>	<b>411 060</b>	<b>9 809</b>	<b>125 772</b>	<b>1 493</b>	<b>81 936</b>	<b>3 569</b>	<b>38 774</b>	<b>112 883</b>	<b>77 990</b>	<b>14 167</b>	<b>20 726</b>	<b>162 481</b>
401 Delmenhorst, Stadt	18 877	85	4 938	.	3 856	.	.	5 062	4 031	352	679	8 792
402 Emden, Stadt	27 303	91	14 415	43	13 434	.	.	5 229	2 498	401	2 330	7 561
403 Oldenburg(Oldb),Stadt	66 156	130	12 386	.	7 234	.	3 182	15 807	11 887	1 378	2 542	37 833
404 Osnabrück, Stadt	81 664	229	23 102	.	18 739	.	3 692	22 512	14 786	1 561	6 165	35 818
405 Wilhelmshaven, Stadt	26 061	125	6 214	.	3 917	.	1 778	5 449	3 777	614	1 058	14 271
451 Ammerland	31 942	2 541	10 189	.	6 796	.	3 374	9 552	7 142	1 207	1 203	9 659
452 Aurich	42 451	1 123	10 530	67	6 693	197	3 573	12 642	7 695	3 526	1 421	18 094
453 Cloppenburg	43 226	1 734	22 200	379	15 795	146	5 880	8 105	6 234	540	1 331	11 179
454 Emsland	92 008	1 616	41 462	1 172	28 990	768	10 532	18 523	13 217	1 647	3 659	30 394
455 Friesland	25 063	336	6 975	.	5 065	.	1 766	6 015	3 921	1 168	926	11 736
456 Grafschaft Bentheim	34 619	616	13 831	1 022	9 044	192	3 573	8 127	5 748	875	1 504	12 044
457 Leer	34 655	777	9 780	51	6 088	222	3 419	10 489	6 953	1 273	2 263	13 606
458 Oldenburg	26 561	832	9 269	279	6 351	37	2 602	7 615	5 155	814	1 646	8 845
459 Osnabrück	93 953	1 779	42 479	181	33 553	297	8 448	21 576	14 948	1 914	4 714	28 109
460 Vechta	47 051	1 748	21 932	470	17 005	69	4 388	9 678	7 025	847	1 806	13 692
461 Wesermarsch	24 802	428	11 871	.	9 532	.	1 909	4 741	2 425	607	1 709	7 757
462 Wittmund	12 565	269	3 355	25	2 016	38	1 276	3 996	2 048	1 399	549	4 928
<b>4 Weser-Ems</b>	<b>728 957</b>	<b>14 459</b>	<b>264 928</b>	<b>4 200</b>	<b>194 108</b>	<b>5 417</b>	<b>61 203</b>	<b>175 118</b>	<b>119 490</b>	<b>20 123</b>	<b>35 505</b>	<b>274 318</b>
<b>Niedersachsen</b>	<b>2 404 584</b>	<b>35 916</b>	<b>823 739</b>	<b>11 769</b>	<b>619 711</b>	<b>20 761</b>	<b>171 498</b>	<b>572 411</b>	<b>382 851</b>	<b>67 116</b>	<b>122 444</b>	<b>972 150</b>
Kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern												
152012 Göttingen, Stadt	60 408	145	13 277	.	11 405	.	1 755	11 616	7 736	1 590	2 290	35 370
153005 Goslar, Stadt	19 016	140	6 025	.	4 671	.	923	5 157	3 646	943	568	7 693
157006 Peine, Stadt	18 230	123	7 116	.	5 677	.	1 172	3 845	2 796	322	727	7 146
158037 Wolfenbüttel, Stadt	12 782	106	3 390	.	2 266	.	1 000	2 953	2 231	324	398	6 332
241005 Garbsen, Stadt	12 126	124	2 742	.	1 689	.	.	4 218	3 067	521	630	5 038
241010 Langenhagen, Stadt	28 290	143	9 162	.	7 386	.	.	12 873	4 772	1 094	7 007	6 110
252006 Hameln, Stadt	24 442	64	5 227	.	3 562	.	1 167	5 451	4 166	597	688	13 696
254021 Hildesheim, Stadt	43 835	168	13 546	.	10 835	.	.	9 379	7 067	973	1 339	20 735
351006 Celle, Stadt	29 880	150	7 570	.	4 802	.	1 736	7 556	5 429	904	1 223	14 604
352011 Cu-haven, Stadt	16 656	311	4 991	.	3 627	.	962	4 661	2 495	1 227	939	6 690
355022 Lüneburg, Stadt	32 426	266	8 432	.	6 993	.	.	7 671	5 588	988	1 095	16 056
359038 Stade, Stadt	21 373	60	7 808	.	5 881	.	1 284	4 367	3 246	387	734	9 127
454032 Lingen (Ems), Stadt	20 955	243	7 934	.	5 232	.	1 653	4 164	3 178	368	618	8 612
456015 Nordhorn, Stadt	16 763	122	4 490	.	2 922	.	.	4 304	3 069	403	832	7 847
459024 Melle, Stadt	14 317	309	6 758	50	5 714	37	957	3 684	2 567	237	880	3 563

<sup>1)</sup> Klassifizierung der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ2003). <sup>2)</sup> Einschließlich der Personen ohne Angabe der Wirtschaftsgliederung.

davon in den Wirtschaftsabschnitten <sup>1)</sup>				Anteil der Wirtschaftsabschnitte an den Gesamtbeschäftigten in %								Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	
leistungen				Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe			Handel, Gastgewerbe u. Verkehr	sonstige Dienstleistungen				
Kredit- u. Versicherungsgewerbe	Grundst.- Wohnungswesen, Vermietung	Öffentl. Verwaltung	Öffentl.- u. private Dienstleistungen		Zusammen	darunter			Zusammen	darunter			
						Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe			Öffentl. Verwaltung	Öffentl.- u. private Dienstleistungen		
J	K	L + Q	M - P	A + B	C - F	D	F	G - I	J - Q	L + Q	M - P		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24		
6 962	18 543	6 372	22 203	0,3	27,3	21,9	4,4	22,3	50,1	5,9	20,6	101 Braunschweig, Stadt	
474	4 762	1 630	6 018	0,3	58,2	54,1	3,1	14,6	26,9	3,4	12,6	102 Salzgitter, Stadt	
746	9 578	2 654	7 717	0,4	66,2	63,4	2,0	11,7	21,6	2,8	8,1	103 Wolfsburg, Stadt	
921	4 383	2 500	6 782	1,4	33,8	22,7	10,5	21,4	43,4	7,4	20,2	151 Gifhorn	
3 861	8 818	5 202	27 828	0,9	27,4	21,5	5,5	20,4	51,4	5,8	31,3	152 Göttingen	
1 148	3 354	2 575	11 567	1,2	31,3	23,7	5,9	24,9	42,6	5,9	26,4	153 Goslar	
429	1 104	1 903	4 618	1,6	35,5	17,9	7,7	22,4	40,5	9,6	23,2	154 Helmstedt	
976	2 927	2 326	8 547	3,3	42,5	35,0	6,7	18,7	35,5	5,6	20,5	155 Northeim	
651	1 052	1 477	5 114	0,7	45,9	38,0	5,5	22,0	31,5	5,6	19,4	156 Osterode am Harz	
796	1 928	1 579	5 878	1,0	38,6	28,0	8,6	24,7	35,7	5,5	20,6	157 Peine	
552	1 661	1 587	6 193	2,2	30,3	19,8	9,9	21,0	46,4	7,4	28,8	158 Wolfenbüttel	
<b>17 516</b>	<b>58 110</b>	<b>29 805</b>	<b>112 465</b>	<b>1,0</b>	<b>40,4</b>	<b>33,8</b>	<b>5,3</b>	<b>19,4</b>	<b>39,2</b>	<b>5,4</b>	<b>20,2</b>	<b>1 Braunschweig</b>	
<b>24 993</b>	<b>66 555</b>	<b>29 120</b>	<b>90 418</b>	<b>0,6</b>	<b>24,6</b>	<b>18,1</b>	<b>5,0</b>	<b>25,9</b>	<b>49,0</b>	<b>6,8</b>	<b>21,0</b>	<b>241 Region Hannover</b>	
22 554	49 674	21 119	64 197	0,2	21,7	16,8	.	21,3	56,8	7,6	23,2	dar. Hannover, Landeshtptst.	
1 821	4 129	3 598	8 746	2,1	33,5	23,8	8,4	31,0	33,4	6,6	15,9	251 Diepholz	
4 629	3 927	3 195	11 680	1,3	29,8	21,8	6,1	19,9	49,0	6,7	24,4	252 Hameln-Pyrmont	
2 248	5 812	4 815	19 493	0,9	38,5	30,7	6,6	21,9	38,7	5,8	23,3	254 Hildesheim	
365	717	1 508	3 619	1,2	51,4	42,8	7,4	18,3	29,1	7,1	17,0	255 Holzminden	
1 199	1 548	2 122	6 101	2,2	39,4	26,1	10,4	23,7	34,7	6,7	19,3	256 Nienburg (Weser)	
1 186	2 326	3 053	8 532	1,3	37,4	29,8	6,5	21,9	39,4	8,0	22,2	257 Schaumburg	
<b>36 441</b>	<b>85 014</b>	<b>47 411</b>	<b>148 589</b>	<b>0,9</b>	<b>29,4</b>	<b>22,0</b>	<b>5,9</b>	<b>24,9</b>	<b>44,8</b>	<b>6,7</b>	<b>21,0</b>	<b>2 Hannover</b>	
1 365	3 492	5 996	10 304	1,9	29,2	18,9	7,7	24,1	44,8	12,7	21,8	351 Celle	
1 046	1 874	4 472	8 713	3,1	29,2	16,9	10,9	27,1	40,6	11,3	22,0	352 Cuxhaven	
1 134	4 038	2 737	8 352	2,5	25,0	13,4	10,9	36,5	35,9	6,0	18,5	353 Harburg	
455	761	955	2 549	4,0	33,6	25,5	7,2	23,3	39,0	7,9	21,1	354 Lüchow-Dannenberg	
1 581	4 236	3 778	11 000	2,1	28,8	21,7	6,5	23,9	45,2	8,3	24,2	355 Lüneburg	
745	1 395	2 171	4 387	2,0	26,3	15,9	9,6	29,9	41,9	10,5	21,1	356 Osterholz	
1 134	2 752	3 692	9 311	2,7	34,8	21,3	12,2	24,5	37,9	8,3	20,9	357 Rotenburg (Wümme)	
998	2 706	4 476	8 170	2,1	30,3	20,3	9,1	27,1	40,5	11,1	20,2	358 Soltau-Fallingb.ostel	
1 773	3 924	3 220	8 724	1,9	34,0	21,9	10,2	29,3	34,8	6,4	17,2	359 Stade	
899	1 370	1 903	6 893	3,6	28,3	18,6	8,9	24,0	44,1	7,6	27,5	360 Uelzen	
824	3 607	3 068	5 501	2,1	36,1	26,2	8,8	29,2	32,6	7,7	13,8	361 Verden	
<b>11 954</b>	<b>30 155</b>	<b>36 468</b>	<b>83 904</b>	<b>2,4</b>	<b>30,6</b>	<b>19,9</b>	<b>9,4</b>	<b>27,5</b>	<b>39,5</b>	<b>8,9</b>	<b>20,4</b>	<b>3 Lüneburg</b>	
415	2 659	1 665	4 053	0,5	26,2	20,4	.	26,8	46,6	8,8	21,5	401 Delmenhorst, Stadt	
449	1 827	1 602	3 683	0,3	52,8	49,2	.	19,2	27,7	5,9	13,5	402 Emden, Stadt	
3 929	10 881	5 773	17 250	0,2	18,7	10,9	4,8	23,9	57,2	8,7	26,1	403 Oldenburg(Oldb),Stadt	
2 495	10 665	5 556	17 102	0,3	28,3	22,9	4,5	27,6	43,9	6,8	20,9	404 Osnabrück, Stadt	
698	2 535	4 951	6 087	0,5	23,8	15,0	6,8	20,9	54,8	19,0	23,4	405 Wilhelmshaven, Stadt	
573	1 669	1 452	5 965	8,0	31,9	21,3	10,6	29,9	30,2	4,5	18,7	451 Ammerland	
1 123	3 217	5 561	8 193	2,6	24,8	15,8	8,4	29,8	42,6	13,1	19,3	452 Aurich	
859	2 299	1 633	6 388	4,0	51,4	36,5	13,6	18,8	25,9	3,8	14,8	453 Cloppenburg	
2 242	6 276	5 684	16 192	1,8	45,1	31,5	11,4	20,1	33,0	6,2	17,6	454 Emsland	
837	2 989	2 968	4 942	1,3	27,8	20,2	7,0	24,0	46,8	11,8	19,7	455 Friesland	
1 044	2 460	2 084	6 456	1,8	40,0	26,1	10,3	23,5	34,8	6,0	18,6	456 Grafschaft Bentheim	
1 500	2 398	3 206	6 502	2,2	28,2	17,6	9,9	30,3	39,3	9,3	18,8	457 Leer	
593	1 753	1 297	5 202	3,1	34,9	23,9	9,8	28,7	33,3	4,9	19,6	458 Oldenburg	
1 815	6 301	2 721	17 272	1,9	45,2	35,7	9,0	23,0	29,9	2,9	18,4	459 Osnabrück	
1 017	3 483	1 442	7 750	3,7	46,6	36,1	9,3	20,6	29,1	3,1	16,5	460 Vechta	
417	1 373	1 702	4 265	1,7	47,9	38,4	7,7	19,1	31,3	6,9	17,2	461 Wesermarsch	
374	642	1 677	2 235	2,1	26,7	16,0	10,2	31,8	39,2	13,3	17,8	462 Wittmund	
<b>20 380</b>	<b>63 427</b>	<b>50 974</b>	<b>139 537</b>	<b>2,0</b>	<b>36,3</b>	<b>26,6</b>	<b>8,4</b>	<b>24,0</b>	<b>37,6</b>	<b>7,0</b>	<b>19,1</b>	<b>4 Weser-Ems</b>	
<b>86 291</b>	<b>236 706</b>	<b>164 658</b>	<b>484 495</b>	<b>1,5</b>	<b>34,3</b>	<b>25,8</b>	<b>7,1</b>	<b>23,8</b>	<b>40,4</b>	<b>6,8</b>	<b>20,1</b>	<b>Niedersachsen</b>	
<b>Kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern</b>													
2 900	7 563	3 208	21 699	0,2	22,0	18,9	2,9	19,2	58,6	5,3	35,9	152012 Göttingen, Stadt	
502	1 933	1 363	3 895	0,7	31,7	24,6	4,9	27,1	40,5	7,2	20,5	153005 Goslar, Stadt	
.	.	1 022	3 926	0,7	39,0	31,1	6,4	21,1	39,2	5,6	21,5	157006 Peine, Stadt	
346	1 239	973	3 774	0,8	26,5	17,7	7,8	23,1	49,5	7,6	29,5	158037 Wolfenbüttel, Stadt	
260	1 780	414	2 584	1,0	22,6	13,9	.	34,8	41,5	3,4	21,3	241005 Garbsen, Stadt	
184	2 480	730	2 716	0,5	32,4	26,1	.	45,5	21,6	2,6	9,6	241010 Langenhagen, Stadt	
4 005	2 430	2 417	4 844	0,3	21,4	14,6	4,8	22,3	56,0	9,9	19,8	252006 Hameln, Stadt	
1 602	3 924	3 229	11 980	0,4	30,9	24,7	.	21,4	47,3	7,4	27,3	254021 Hildesheim, Stadt	
986	2 639	3 789	7 190	0,5	25,3	16,1	5,8	25,3	48,9	12,7	24,1	351006 Celle, Stadt	
349	843	2 125	3 373	1,9	30,0	21,8	5,8	28,0	40,2	12,8	20,3	352011 Cuxhaven, Stadt	
1 413	3 417	3 020	8 206	0,8	26,0	21,6	.	23,7	49,5	9,3	25,3	355022 Lüneburg, Stadt	
888	1 836	1 818	4 585	0,3	36,5	27,5	6,0	20,4	42,7	8,5	21,5	359038 Stade, Stadt	
569	2 273	1 462	4 308	1,2	37,9	25,0	7,9	19,9	41,1	7,0	20,6	454032 Lingen (Ems), Stadt	
620	1 847	1 413	3 967	0,7	26,8	17,4	.	25,7	46,8	8,4	23,7	456015 Nordhorn, Stadt	
.	.	284	2 382	2,2	47,2	39,9	6,7	25,7	24,9	2,0	16,6	459024 Melle, Stadt	

## 1.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.9. 2003 nach Strukturmerkmalen

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Anteil an allen Beschäftigten	Männlich	Weiblich	Veränderung gegenüber Vorquartal			Veränderung gegenüber Vorjahresquartal		
					insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	Anzahl	%	Anzahl				%			
Beschäftigte insgesamt	2 404 584	100,0	1 340 120	1 064 464	1,2	1,5	0,9	-1,6	-1,7	-1,4
<b>nach Altersgruppen</b>										
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 20	100 684	4,2	56 884	43 800	33,4	32,8	34,2	-5,4	-4,3	-6,7
20 bis 30	459 864	19,1	235 835	224 029	0,5	1,2	-0,3	-3,1	-2,8	-3,4
30 bis 40	691 056	28,7	401 563	289 493	-1,1	-0,7	-1,6	-5,0	-5,0	-5,0
40 bis 50	663 965	27,6	365 973	297 992	0,8	1,0	0,5	1,8	1,9	1,7
50 bis 60	415 089	17,3	230 742	184 347	0,7	0,6	0,8	1,3	0,4	2,5
60 und mehr	73 926	3,1	49 123	24 803	0,9	0,8	1,0	1,3	-0,6	5,3
<b>nach Staatsangehörigkeit</b>										
Deutsche Beschäftigte	2 300 622	95,7	1 271 884	1 028 738	1,3	1,6	0,9	-1,5	-1,5	-1,4
Ausländische Beschäftigte	103 007	4,3	67 703	35 304	-0,3	-0,4	0,0	-3,7	-4,6	-2,0
dar. aus EU-Ländern	27 584	1,1	18 537	9 047	-1,7	-1,9	-1,1	-3,8	-4,2	-2,9
<b>nach beruflicher Ausbildung 1)</b>										
Mit abgeschlossener Berufsausbildung zusammen	1 673 348	69,6	948 523	724 825	+0,2	+0,3	+0,1	-1,6	-1,9	-1,2
darunter mit Abschluß an einer										
Berufsfach-/Fachschule <sup>2)</sup>	1 509 878	62,8	838 978	670 900	+0,2	+0,3	+0,2	-2,0	-2,3	-1,5
Fachhochschule <sup>3)</sup>	58 573	2,4	41 976	16 597	+0,6	+0,3	+1,1	0,7	0,0	2,4
Wissenschaftlichen Hochschule, Universität <sup>4)</sup>	104 897	4,4	67 569	37 328	-0,4	+0,4	-2,0	3,0	3,0	3,0
Ohne abgeschlossene Berufsausbildung	413 314	17,2	226 356	186 958	+4,6	+5,7	+3,4	-4,4	-4,2	-4,7
<b>nach Berufsbereichen 5)</b>										
Pflanzenbauer/-innen, Tierzüchter/-innen, Fischereiberufe	44 248	1,8	31 383	12 865	+1,3	+1,6	+0,8	-3,3	-3,2	-3,7
Bergleute, Mineralgewinner/-innen	3 748	0,2	3 616	132	-2,4	-2,1	-9,6	-5,9	-5,4	-16,5
Fertigungsberufe	726 271	30,2	616 084	110 187	+1,9	+2,2	+0,6	-2,4	-2,2	-3,2
Technische Berufe	146 151	6,1	119 536	26 615	+0,2	+0,2	+0,4	-1,2	-1,0	-2,2
Dienstleistungsberufe	1 465 340	60,9	558 785	906 555	+0,8	+0,7	+0,8	-1,3	-1,5	-1,2
Sonstige Arbeitskräfte	18 628	0,8	10 676	7 952	+13,5	+15,3	+11,2	17,9	19,9	15,2
<b>nach Stellung im Beruf</b>										
Arbeiter-RV <sup>6) 7)</sup>	1 090 118	45,3	820 510	269 608	+1,2	+1,5	+0,1	-2,3	-2,1	-2,8
dar. Auszubildende	79 116	3,3	62 563	16 553	+16,7	+19,1	+8,3	-2,0	-1,6	-3,7
Angestellten-RV <sup>6) 7)</sup>	1 314 466	54,7	519 610	794 856	+1,2	+1,3	+1,1	-1,0	-1,1	-1,0
dar. Auszubildende	89 353	3,7	29 400	59 953	+19,4	+26,1	+16,4	-1,6	0,2	-2,4
<b>nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung</b>										
Vollzeitbeschäftigte	1 989 373	82,7	1 288 428	700 945	+1,5	+1,6	+1,5	-2,0	-1,8	-2,4
Teilzeitbeschäftigte	414 460	17,2	51 363	363 097	-0,5	-1,2	-0,3	0,5	1,3	0,4
mit weniger als 18 Wochenstunden	82 530	3,4	16 290	66 240	-2,4	-3,9	-2,0	1,5	-3,1	2,7
mit 18 Wochenstunden und mehr	331 930	13,8	35 073	296 857	+0,0	+0,1	+0,0	0,2	3,4	-0,1
<b>nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten 8) 9)</b>										
Land- u. Forstwirtsch.; Fischerei	35 916	1,5	25 900	10 016	+1,5	+1,9	+0,5	-1,7	-1,2	-2,8
Produzierendes Gewerbe	823 739	34,3	648 674	175 065	+1,1	+1,3	+0,5	-2,7	-2,6	-3,1
Bergbau	11 769	0,5	10 235	1 534	-1,9	-2,1	-1,1	-7,4	-7,2	-8,9
Verarbeitendes Gewerbe	619 711	25,8	470 515	149 196	+0,7	+0,8	+0,5	-1,9	-1,7	-2,7
Energie- und Wasserversorgung	20 761	0,9	15 852	4 909	+1,1	+0,8	+2,2	-1,4	-2,1	1,2
Baugewerbe	171 498	7,1	152 072	19 426	+2,9	+3,2	+0,5	-5,4	-5,3	-6,4
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	572 411	23,8	303 199	269 212	+1,1	+1,4	+0,8	-2,4	-1,8	-3,2
Handel	382 851	15,9	185 327	197 524	+1,4	+2,0	+0,9	-2,5	-1,7	-3,2
Gastgewerbe	67 116	2,8	26 992	40 124	+0,7	+0,6	+0,8	-3,8	-3,8	-3,8
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	122 444	5,1	90 880	31 564	+0,4	+0,3	+0,8	-1,7	-1,4	-2,5
Sonstige Dienstleistungen	972 150	40,4	362 099	610 051	+1,3	+1,7	+1,0	-0,1	0,1	-0,1
Kredit- und Versicherungsgewerbe	86 291	3,6	38 702	47 589	+1,2	+1,3	+1,1	-1,9	-2,2	-1,6
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	236 706	9,8	122 883	113 823	+3,1	+3,6	+2,5	1,8	3,3	0,4
Öffentliche Verwaltung u.ä.	164 658	6,8	77 089	87 569	+0,3	+0,5	+0,2	-0,9	-1,5	-0,4
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	484 495	20,1	123 425	361 070	+0,8	+0,9	+0,7	-0,4	-1,3	0,0
<b>In Betrieben mit ... bis ... sozialvers.-pfl. Beschäftigten</b>										
1 bis 9	450 807	18,7	203 038	247 769	+0,0	+0,3	-0,2	-1,9	-2,0	-1,7
10 bis 19	258 245	10,7	138 822	119 423	+2,2	+2,8	+1,5	-2,1	-1,9	-2,5
20 bis 49	363 482	15,1	207 307	156 175	+1,6	+1,7	+1,5	-1,5	-2,3	-0,4
50 bis 99	288 854	12,0	159 977	128 877	+2,1	+2,7	+1,4	-0,9	-1,2	-0,4
100 bis 499	582 790	24,2	335 051	247 739	+1,7	+1,5	+1,9	-2,2	-2,4	-1,8
500 und mehr	460 406	19,1	295 925	164 481	+0,4	+0,7	-0,3	-0,7	-0,4	-1,4

1) Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe". - 2) Einschl. abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung.

3) Einschl. Ingenieurschulen. - 4) Einschl. Lehrerausbildung. - 5) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975. - 6) RV= Rentenversicherung.

7) Einschl. Auszubildende. - 8) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang. - 9) Ohne Fälle "ohne Angabe".

## 1.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.9. 2003 nach Strukturmerkmalen

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Anteil an allen Beschäftigten	Männlich	Weiblich	Veränderung gegenüber Vorquartal			Veränderung gegenüber Vorjahresquartal		
					insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>2 519 566</b>	<b>100,0</b>	<b>1 413 818</b>	<b>1 105 748</b>	<b>1,1</b>	<b>1,3</b>	<b>0,8</b>	<b>12,6</b>	<b>15,3</b>	<b>9,3</b>
<b>nach Altersgruppen</b>										
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 20	97 877	3,9	55 719	42 158	34,0	33,3	34,9	1,5	2,4	0,4
20 bis 30	469 311	18,6	239 621	229 690	0,4	1,2	-0,3	9,1	9,9	8,3
30 bis 40	731 767	29,0	426 005	305 762	-1,1	-0,8	-1,5	10,3	12,7	7,2
40 bis 50	698 297	27,7	389 071	309 226	0,8	1,1	0,5	16,6	21,0	11,5
50 bis 60	442 254	17,6	249 383	192 871	0,6	0,4	0,8	16,0	19,3	12,0
60 und mehr	80 060	3,2	54 019	26 041	0,8	0,6	1,2	18,2	19,6	15,4
<b>nach Staatsangehörigkeit</b>										
Deutsche Beschäftigte	2 417 245	95,9	1 347 200	1 070 045	1,1	1,4	0,8	12,9	15,7	9,4
Ausländische Beschäftigte	101 465	4,0	66 112	35 353	-0,1	0,0	-0,2	6,6	6,6	6,5
dar. aus EU-Ländern	28 120	1,1	18 844	9 276	-1,6	-1,9	-1,0	8,0	8,0	8,0
<b>nach beruflicher Ausbildung 1)</b>										
Mit abgeschlossener Berufsausbildung zusammen	1 773 815	70,4	1 014 966	758 849	+0,1	+0,2	+0,1	13,5	16,4	9,8
darunter mit Abschluß an einer										
Berufsfach-/Fachschule <sup>2)</sup>	1 591 099	63,1	889 083	702 016	+0,1	+0,1	+0,1	11,8	14,2	9,0
Fachhochschule <sup>3)</sup>	67 925	2,7	50 073	17 852	+0,5	+0,2	+1,2	33,1	38,0	21,1
Wissenschaftlichen Hochschule, Universität <sup>4)</sup>	114 791	4,6	75 810	38 981	-0,5	+0,3	-2,0	28,6	32,8	21,0
Ohne abgeschlossene Berufsausbildung	418 093	16,6	230 250	187 843	+4,6	+5,8	+3,3	4,5	5,8	3,0
<b>nach Berufsbereichen 5)</b>										
Pflanzenbauer/-innen, Tierzüchter/-innen, Fischereiberufe	43 720	1,7	31 061	12 659	+1,4	+1,6	+0,9	2,7	2,9	2,2
Bergleute, Mineralgewinner/-innen	3 482	0,1	3 344	138	-3,1	-3,0	-6,1	-1,6	-1,3	-9,2
Fertigungsberufe	734 184	29,1	623 465	110 719	+1,8	+2,0	+0,7	7,8	8,6	3,8
Technische Berufe	166 707	6,6	138 117	28 590	+0,2	+0,0	+0,9	26,1	28,6	14,9
Dienstleistungsberufe	1 551 325	61,6	606 200	945 125	+0,7	+0,7	+0,7	13,7	20,4	9,8
Sonstige Arbeitskräfte	19 912	0,8	11 561	8 351	+14,1	+15,4	+12,4	42,3	49,1	33,9
<b>nach Stellung im Beruf</b>										
Arbeiter-RV <sup>6) 7)</sup>	1 097 539	43,6	828 027	269 512	+1,1	+1,5	+0,1	8,0	9,3	4,3
dar. Auszubildende	77 526	3,1	61 487	16 039	+17,1	+19,4	+9,1	4,7	4,8	3,9
Angestellten-RV <sup>6) 7)</sup>	1 422 027	56,4	585 791	836 236	+1,1	+1,1	+1,0	16,4	24,9	11,0
dar. Auszubildende	89 744	3,6	30 375	59 369	+19,3	+25,8	+16,1	9,1	13,8	6,9
<b>nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung</b>										
Vollzeitbeschäftigte	2 089 801	82,9	1 359 363	730 438	+1,4	+1,4	+1,4	13,2	15,2	9,6
Teilzeitbeschäftigte	428 917	17,0	54 054	374 863	-0,4	-1,1	-0,4	9,8	17,1	8,8
mit weniger als 18 Wochenstunden	86 052	3,4	17 019	69 033	-2,3	-3,7	-1,9	11,9	11,4	12,1
mit 18 Wochenstunden und mehr	342 865	13,6	37 035	305 830	+0,0	+0,2	+0,0	9,2	19,9	8,1
<b>nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten 8) 9)</b>										
Land- u. Forstwirtsch.; Fischerei	34 811	1,4	25 091	9 720	+1,6	+2,0	+0,6	3,5	4,2	1,7
Produzierendes Gewerbe	857 313	34,0	676 708	180 605	+1,0	+1,1	+0,4	10,7	11,8	6,9
Bergbau	11 230	0,4	9 723	1 507	-2,0	-2,0	-1,5	-3,3	-3,0	-5,8
Verarbeitendes Gewerbe	653 998	26,0	500 123	153 875	+0,6	+0,7	+0,4	12,6	14,2	7,6
Energie- und Wasserversorgung	21 862	0,9	16 857	5 005	+1,0	+0,8	+1,9	11,1	11,0	11,4
Baugewerbe	170 223	6,8	150 005	20 218	+2,5	+2,8	+0,5	5,1	5,5	2,0
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	603 349	23,9	322 280	281 069	+1,0	+1,3	+0,7	14,4	19,7	8,8
Handel	402 685	16,0	197 801	204 884	+1,3	+1,8	+0,7	12,4	17,9	7,5
Gastgewerbe	66 111	2,6	26 755	39 356	+0,4	+0,4	+0,4	4,2	5,0	3,6
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	134 553	5,3	97 724	36 829	+0,7	+0,7	+0,8	27,2	28,7	23,6
Sonstige Dienstleistungen	1 023 716	40,6	389 486	634 230	+1,2	+1,6	+0,9	13,5	18,8	10,4
Kredit- und Versicherungsgewerbe	98 417	3,9	45 327	53 090	+1,0	+0,9	+1,1	17,6	21,7	14,3
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	255 238	10,1	133 676	121 562	+3,1	+3,5	+2,7	27,4	35,2	19,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	171 190	6,8	80 313	90 877	+0,2	+0,4	+0,1	6,6	6,5	6,7
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	498 871	19,8	130 170	368 701	+0,6	+0,8	+0,6	9,0	11,9	8,0
<b>In Betrieben mit ... bis ... sozialvers.-pfl. Beschäftigten</b>										
1 bis 9	453 801	18,0	203 232	250 569	-0,1	+0,2	-0,3	6,4	8,1	5,1
10 bis 19	260 431	10,3	139 331	121 100	+2,2	+2,8	+1,4	7,9	10,3	5,3
20 bis 49	369 286	14,7	210 361	158 925	+1,5	+1,5	+1,4	10,5	11,9	8,7
50 bis 99	298 331	11,8	166 590	131 741	+1,7	+2,3	+0,9	12,5	15,6	8,9
100 bis 499	622 649	24,7	359 518	263 131	+1,6	+1,4	+1,9	15,4	18,0	12,1
500 und mehr	515 068	20,4	334 786	180 282	+0,3	+0,7	-0,3	19,4	21,6	15,4

1) Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe". - 2) Einschl. abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung.

3) Einschl. Ingenieurschulen. - 4) Einschl. Lehrerausbildung. - 5) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975. - 6) RV= Rentenversicherung.

7) Einschl. Auszubildende. - 8) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang. - 9) Ohne Fälle "ohne Angabe".

## 2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.9. 2003 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Stellung im Beruf sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt	Und zwar					deutsche	ausländische
			männlich	weiblich	Arbeiter -RV <sup>2)</sup>	Angestellten-RV <sup>2)</sup>	Beschäftigte		
A + B	Land.- u. Forstwirtsch.; Fischerei	35 916	25 900	10 016	30 572	5 344	33 092	2 804	
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	11 769	10 235	1 534	6 844	4 925	11 288	477	
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	6 962	6 105	857	3 566	3 396	6 586	372	
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	4 807	4 130	677	3 278	1 529	4 702	105	
D	Verarbeitendes Gewerbe	619 711	470 515	149 196	407 089	212 622	586 651	32 861	
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung	87 740	48 816	38 924	56 745	30 995	81 536	6 166	
DB + DC	Textil- u. Bekleidungs-gewerbe; Ledergewerbe	12 015	5 396	6 619	7 632	4 383	11 358	655	
DD	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	9 768	8 151	1 617	7 283	2 485	9 426	341	
DE	Papier-, Verlags- u. Druck-gewerbe	43 418	27 686	15 732	23 054	20 364	42 050	1 351	
DF	Kokerei, Mineralölverarbei-tung, H. v. Brutstoffen	1 845	1 624	221	987	858	1 815	30	
DG	Chemische Industrie	28 767	20 642	8 125	14 711	14 056	27 828	933	
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffw.	47 289	37 000	10 289	34 312	12 977	43 629	3 645	
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	20 571	17 120	3 451	14 345	6 226	19 637	929	
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	73 432	63 983	9 449	54 443	18 989	69 594	3 820	
DK	Maschinenbau	63 400	54 918	8 482	39 925	23 475	61 595	1 790	
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	66 161	44 658	21 503	35 970	30 191	63 777	2 363	
DM	Fahrzeugbau	143 143	122 992	20 151	101 677	41 466	133 353	9 739	
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musik-instrumenten, Recycling	22 162	17 529	4 633	16 005	6 157	21 053	1 099	
E	Energie- u. Wasserversorgung	20 761	15 852	4 909	7 439	13 322	20 575	181	
F	Baugewerbe	171 498	152 072	19 426	136 290	35 208	166 293	5 165	
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	83 473	76 307	7 166	66 866	16 607	80 516	2 938	
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern	382 851	185 327	197 524	116 232	266 619	371 614	11 077	
51	(ohne 51.1)								
	dar.: Großhandel (ohne.Kfz)	93 654	64 194	29 460	35 406	58 248	90 640	2 979	
52	Einzelhandel (ohne.Kfz)	205 297	58 372	146 925	39 738	165 559	199 490	5 704	
H	Gastgewerbe	67 116	26 992	40 124	53 376	13 740	56 157	10 901	
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	122 444	90 880	31 564	81 895	40 549	115 643	6 765	
60-63	Verkehr	102 431	79 851	22 580	66 707	35 724	96 415	5 987	
64	Nachrichtenübermittlung	20 013	11 029	8 984	15 188	4 825	19 228	778	
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	86 291	38 702	47 589	1 905	84 386	85 475	799	
65	dar. Kreditgewerbe	62 837	27 355	35 482	1 613	61 224	62 317	506	
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	236 706	122 883	113 823	87 190	149 516	222 533	14 050	
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	57 731	18 113	39 618	4 120	53 611	56 555	1 154	
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	164 658	77 089	87 569	48 940	115 718	161 857	2 751	
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung	109 352	51 030	58 322	32 972	76 380	107 530	1 788	
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	29 355	16 369	12 986	13 706	15 649	29 188	164	
M	Erziehung u. Unterricht	83 142	27 595	55 547	15 778	67 364	79 536	3 556	
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	304 273	58 473	245 800	48 387	255 886	296 385	7 754	
85.1,	Gesundheits- und Veterinär-								
85.2	wesen	189 022	34 588	154 434	20 197	168 825	184 141	4 805	
85.3	Sozialwesen	115 251	23 885	91 366	28 190	87 061	112 244	2 949	
O	Erbringung sonst. öff. u. pers-önl. Dienstleistungen	93 837	36 934	56 903	45 774	48 063	90 085	3 696	
P	Private Haushalte	3 243	423	2 820	2 180	1 063	3 079	161	
	<b>Insgesamt<sup>3)</sup></b>	<b>2 404 584</b>	<b>1 340 120</b>	<b>1 064 464</b>	<b>1 090 118</b>	<b>1 314 466</b>	<b>2 300 622</b>	<b>103 007</b>	

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

## 2.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.9. 2003 nach Wirtschaftsabschnitten, und -unterabschnitten, Stellung im Beruf sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt	Und zwar					
			männlich	weiblich	Arbeiter-RV <sup>2)</sup>	Angestellten-RV <sup>2)</sup>	deutsche	ausländische
								Beschäftigte
A + B	Land- u. Forstwirtsch.; Fischerei	34 811	25 091	9 720	29 575	5 236	32 253	2 540
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	11 230	9 723	1 507	6 492	4 738	10 791	436
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	6 651	5 814	837	3 446	3 205	6 311	337
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	4 579	3 909	670	3 046	1 533	4 480	99
D	Verarbeitendes Gewerbe	653 998	500 123	153 875	418 405	235 593	620 524	33 278
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung	87 379	49 272	38 107	56 532	30 847	81 363	5 980
DB + DC	Textil- u. Bekleidungs-gewerbe; Ledergewerbe	12 554	5 916	6 638	7 922	4 632	11 863	689
DD	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	10 019	8 358	1 661	7 326	2 693	9 632	387
DE	Papier-, Verlags- u. Druck-gewerbe	45 677	28 832	16 845	23 360	22 317	44 300	1 359
DF	Kokerei, Mineralölverarbei-tung, H. v. Brutstoffen	3 377	2 914	463	1 548	1 829	3 327	50
DG	Chemische Industrie	31 141	22 209	8 932	14 856	16 285	30 202	930
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffw.	47 963	37 527	10 436	34 475	13 488	44 273	3 677
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	19 802	16 373	3 429	13 637	6 165	18 890	907
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	75 141	65 321	9 820	54 158	20 983	71 178	3 950
DK	Maschinenbau	67 261	58 235	9 026	40 708	26 553	65 509	1 739
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	70 974	48 914	22 060	36 141	34 833	68 494	2 456
DM	Fahrzeugbau	160 607	138 837	21 770	111 970	48 637	150 430	10 123
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musik-instrumenten, Recycling	22 103	17 415	4 688	15 772	6 331	21 063	1 031
E	Energie- u. Wasserversorgung	21 862	16 857	5 005	7 833	14 029	21 663	194
F	Baugewerbe	170 223	150 005	20 218	132 376	37 847	165 109	5 076
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	82 726	75 247	7 479	64 817	17 909	79 850	2 856
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern (ohne 51.1)	402 685	197 801	204 884	116 401	286 284	391 383	11 173
51	dar.: Großhandel (ohne.Kfz)	103 087	70 514	32 573	35 453	67 634	100 099	2 962
52	Einzelhandel (ohne.Kfz)	209 912	60 460	149 452	39 734	170 178	204 043	5 775
H	Gastgewerbe	66 111	26 755	39 356	52 151	13 960	55 156	10 912
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	134 553	97 724	36 829	83 695	50 858	129 299	5 214
60-63	Verkehr	112 766	85 419	27 347	67 917	44 849	108 300	4 435
64	Nachrichtenübermittlung	21 787	12 305	9 482	15 778	6 009	20 999	779
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	98 417	45 327	53 090	2 076	96 341	97 497	905
65	dar. Kreditgewerbe	68 962	30 674	38 288	1 695	67 267	68 394	558
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	255 238	133 676	121 562	85 859	169 379	241 462	13 664
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	64 457	21 806	42 651	4 628	59 829	63 199	1 239
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	171 190	80 313	90 877	49 346	121 844	168 389	2 752
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung	112 588	52 922	59 666	33 508	79 080	110 749	1 806
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	29 966	16 593	13 373	13 597	16 369	29 799	163
M	Erziehung u. Unterricht	86 796	29 556	57 240	16 343	70 453	83 194	3 555
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	309 003	59 844	249 159	47 808	261 195	301 107	7 787
85.1,	Gesundheits- und Veterinär-							
85.2	wesen	193 572	35 542	158 030	20 228	173 344	188 693	4 824
85.3	Sozialwesen	115 431	24 302	91 129	27 580	87 851	112 414	2 963
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	99 826	40 353	59 473	46 782	53 044	95 975	3 802
P	Private Haushalte	3 246	417	2 829	2 173	1 073	3 077	166
	<b>Insgesamt<sup>3)</sup></b>	<b>2 519 566</b>	<b>1 413 818</b>	<b>1 105 748</b>	<b>1 097 539</b>	<b>1 422 027</b>	<b>2 417 245</b>	<b>101 465</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

### 3.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.9. 2003 nach Stellung im Beruf, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen

Stellung im Beruf Wirtschaftsgliederung <sup>1)</sup>	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Insgesamt										
Arbeiter-RV <sup>2)</sup>										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	30 572	2 275	4 032	3 879	9 288	7 062	2 156	1 128	599	153
Produzierendes Gewerbe	557 662	28 824	47 043	52 707	168 078	157 832	56 299	34 130	11 638	1 111
Bergbau	6 844	230	292	306	1 622	2 497	1 093	567	207	30
Verarbeitendes Gewerbe	407 089	16 505	29 927	37 169	123 976	120 836	43 075	26 443	8 330	828
Energie- und Wasser- versorgung	7 439	568	557	428	1 695	2 134	1 187	722	142	6
Baugewerbe	136 290	11 521	16 267	14 804	40 785	32 365	10 944	6 398	2 959	247
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	251 503	14 137	26 329	26 761	71 692	65 661	25 001	14 220	6 022	1 680
Handel	116 232	7 777	12 623	12 156	33 692	29 343	10 918	6 267	2 814	642
Gastgewerbe	53 376	5 265	9 307	6 995	13 979	10 760	3 835	2 240	815	180
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	81 895	1 095	4 399	7 610	24 021	25 558	10 248	5 713	2 393	858
Sonstige Dienstleistungen	250 154	10 867	24 304	20 554	57 734	71 265	32 092	21 591	9 524	2 223
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	1 905	23	28	32	301	588	368	326	188	51
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	87 190	2 022	10 545	10 009	22 442	23 745	9 343	5 353	2 480	1 251
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	48 940	1 683	2 099	2 137	10 128	15 581	7 919	6 340	2 886	167
<b>Zusammen <sup>3)</sup></b>	<b>1 090 118</b>	<b>56 180</b>	<b>101 770</b>	<b>103 917</b>	<b>306 827</b>	<b>301 841</b>	<b>115 557</b>	<b>71 072</b>	<b>27 787</b>	<b>5 167</b>
Angestellten-RV <sup>2)</sup>										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	5 344	233	339	457	1 589	1 590	544	347	201	44
Produzierendes Gewerbe	266 077	7 121	16 188	20 540	83 464	76 345	30 375	21 483	9 376	1 185
Bergbau	4 925	86	193	232	1 061	1 820	890	439	191	13
Verarbeitendes Gewerbe	212 622	5 530	13 180	16 697	67 651	60 755	23 595	17 010	7 443	761
Energie- und Wasser- versorgung	13 322	251	788	952	3 850	4 089	2 017	1 128	241	6
Baugewerbe	35 208	1 254	2 027	2 659	10 902	9 681	3 873	2 906	1 501	405
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	320 908	13 478	35 106	35 435	93 612	80 182	31 793	21 311	8 375	1 616
Handel	266 619	11 252	28 800	28 531	77 551	67 321	26 919	18 085	6 949	1 211
Gastgewerbe	13 740	1 093	1 969	1 718	3 651	2 948	1 161	765	345	90
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	40 549	1 133	4 337	5 186	12 410	9 913	3 713	2 461	1 081	315
Sonstige Dienstleistungen	721 996	23 667	66 873	79 214	205 528	203 967	76 001	46 580	18 245	1 921
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	84 386	2 005	8 181	9 262	24 870	22 645	9 570	5 859	1 909	85
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	149 516	5 117	15 984	19 644	50 241	34 806	11 889	7 665	3 377	793
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	115 718	3 438	6 630	8 358	28 851	36 568	15 920	11 251	4 599	103
<b>Zusammen <sup>3)</sup></b>	<b>1 314 466</b>	<b>44 504</b>	<b>118 515</b>	<b>135 662</b>	<b>384 229</b>	<b>362 124</b>	<b>138 729</b>	<b>89 731</b>	<b>36 206</b>	<b>4 766</b>
Insgesamt										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	35 916	2 508	4 371	4 336	10 877	8 652	2 700	1 475	800	197
Produzierendes Gewerbe	823 739	35 945	63 231	73 247	251 542	234 177	86 674	55 613	21 014	2 296
Bergbau	11 769	316	485	538	2 683	4 317	1 983	1 006	398	43
Verarbeitendes Gewerbe	619 711	22 035	43 107	53 866	191 627	181 591	66 670	43 453	15 773	1 589
Energie- und Wasser- versorgung	20 761	819	1 345	1 380	5 545	6 223	3 204	1 850	383	12
Baugewerbe	171 498	12 775	18 294	17 463	51 687	42 046	14 817	9 304	4 460	652
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	572 411	27 615	61 435	62 196	165 304	145 843	56 794	35 531	14 397	3 296
Handel	382 851	19 029	41 423	40 687	111 243	96 664	37 837	24 352	9 763	1 853
Gastgewerbe	67 116	6 358	11 276	8 713	17 630	13 708	4 996	3 005	1 160	270
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	122 444	2 228	8 736	12 796	36 431	35 471	13 961	8 174	3 474	1 173
Sonstige Dienstleistungen	972 150	34 534	91 177	99 768	263 262	275 232	108 093	68 171	27 769	4 144
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	86 291	2 028	8 209	9 294	25 171	23 233	9 938	6 185	2 097	136
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	236 706	7 139	26 529	29 653	72 683	58 551	21 232	13 018	5 857	2 044
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)..	164 658	5 121	8 729	10 495	38 979	52 149	23 839	17 591	7 485	270
<b>Zusammen <sup>3)</sup></b>	<b>2 404 584</b>	<b>100 684</b>	<b>220 285</b>	<b>239 579</b>	<b>691 056</b>	<b>663 965</b>	<b>254 286</b>	<b>160 803</b>	<b>63 993</b>	<b>9 933</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

Noch: 3.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.9. 2003 nach Stellung im Beruf, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen

Stellung im Beruf Wirtschaftsgliederung <sup>1)</sup>	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Darunter: weiblich										
Arbeiter-RV <sup>2)</sup>										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	7 163	505	1 018	828	2 066	1 704	550	329	134	29
Produzierendes Gewerbe	72 223	2 294	5 598	5 968	20 165	22 821	8 953	4 863	1 323	238
Bergbau	264	6	21	14	72	84	37	14	13	3
Verarbeitendes Gewerbe	68 937	1 907	5 089	5 648	19 437	22 090	8 641	4 653	1 256	216
Energie- und Wasser- versorgung	511	27	19	27	84	172	92	75	13	2
Baugewerbe	2 511	354	469	279	572	475	183	121	41	17
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	69 376	3 931	8 777	7 213	17 182	18 891	7 413	4 148	1 433	388
Handel	26 712	946	2 593	2 456	6 903	7 969	3 138	1 879	664	164
Gastgewerbe	30 753	2 797	5 409	3 697	7 200	6 933	2 624	1 499	491	103
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	11 911	188	775	1 060	3 079	3 989	1 651	770	278	121
Sonstige Dienstleistungen	120 807	4 939	9 844	8 216	25 384	37 649	17 679	11 633	4 408	1 055
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	1 166	6	16	13	166	350	235	222	128	30
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	32 237	522	2 312	2 356	7 411	11 032	4 481	2 495	1 078	550
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	13 468	256	405	452	2 279	4 571	2 511	2 114	801	79
<b>Zusammen <sup>3)</sup></b>	<b>269 608</b>	<b>11 678</b>	<b>25 243</b>	<b>22 229</b>	<b>64 807</b>	<b>81 069</b>	<b>34 598</b>	<b>20 975</b>	<b>7 299</b>	<b>1 710</b>
Angestellten-RV <sup>2)</sup>										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	2 853	120	196	266	831	875	308	180	70	7
Produzierendes Gewerbe	102 842	4 297	10 142	10 898	32 146	26 326	10 304	6 430	1 934	365
Bergbau	1 270	44	102	122	370	406	136	67	20	3
Verarbeitendes Gewerbe	80 259	3 539	8 384	8 881	25 506	19 977	7 626	4 701	1 383	262
Energie- und Wasser- versorgung	4 398	134	495	502	1 386	1 147	492	213	27	2
Baugewerbe	16 915	580	1 161	1 393	4 884	4 796	2 050	1 449	504	98
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	199 836	8 326	23 485	22 775	55 962	50 975	20 461	13 322	3 928	602
Handel	170 812	6 868	19 295	18 629	47 647	44 473	18 051	11 865	3 488	496
Gastgewerbe	9 371	806	1 464	1 198	2 352	2 060	765	498	180	48
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	19 653	652	2 726	2 948	5 963	4 442	1 645	959	260	58
Sonstige Dienstleistungen	489 244	19 378	52 075	56 706	135 724	138 722	49 595	28 160	8 071	813
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	46 423	1 304	4 987	5 555	14 094	12 246	5 015	2 696	497	29
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	81 586	4 016	11 225	11 693	24 863	18 032	6 446	3 831	1 184	296
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	74 101	2 456	4 998	6 127	19 886	23 287	9 327	6 260	1 730	30
<b>Zusammen <sup>3)</sup></b>	<b>794 856</b>	<b>32 122</b>	<b>85 903</b>	<b>90 654</b>	<b>224 686</b>	<b>216 923</b>	<b>80 676</b>	<b>48 098</b>	<b>14 007</b>	<b>1 787</b>
Insgesamt										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	10 016	625	1 214	1 094	2 897	2 579	858	509	204	36
Produzierendes Gewerbe	175 065	6 591	15 740	16 866	52 311	49 147	19 257	11 293	3 257	603
Bergbau	1 534	50	123	136	442	490	173	81	33	6
Verarbeitendes Gewerbe	149 196	5 446	13 473	14 529	44 943	42 067	16 267	9 354	2 639	478
Energie- und Wasser- versorgung	4 909	161	514	529	1 470	1 319	584	288	40	4
Baugewerbe	19 426	934	1 630	1 672	5 456	5 271	2 233	1 570	545	115
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	269 212	12 257	32 262	29 988	73 144	69 866	27 874	17 470	5 361	990
Handel	197 524	7 814	21 888	21 085	54 550	52 442	21 189	13 744	4 152	660
Gastgewerbe	40 124	3 603	6 873	4 895	9 552	8 993	3 389	1 997	671	151
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	31 564	840	3 501	4 008	9 042	8 431	3 296	1 729	538	179
Sonstige Dienstleistungen	610 051	24 317	61 919	64 922	161 108	176 371	67 274	39 793	12 479	1 868
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	47 589	1 310	5 003	5 568	14 260	12 596	5 250	2 918	625	59
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	113 823	4 538	13 537	14 049	32 274	29 064	10 927	6 326	2 262	846
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)..	87 569	2 712	5 403	6 579	22 165	27 858	11 838	8 374	2 531	109
<b>Zusammen <sup>3)</sup></b>	<b>1 064 464</b>	<b>43 800</b>	<b>111 146</b>	<b>112 883</b>	<b>289 493</b>	<b>297 992</b>	<b>115 274</b>	<b>69 073</b>	<b>21 306</b>	<b>3 497</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

### 3.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.9. 2003 nach Stellung im Beruf, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen

Stellung im Beruf Wirtschaftsgliederung <sup>1)</sup>	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
<b>Insgesamt</b>										
<b>Arbeiter-RV <sup>2)</sup></b>										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	29 575	2 164	3 857	3 751	9 053	6 818	2 065	1 105	608	154
Produzierendes Gewerbe	565 106	28 433	46 586	52 563	170 775	160 078	57 509	35 652	12 337	1 173
Bergbau	6 492	225	278	291	1 513	2 361	1 037	550	203	34
Verarbeitendes Gewerbe	418 405	16 409	29 979	37 669	128 037	124 568	44 429	27 594	8 836	884
Energie- und Wasser- versorgung	7 833	584	570	458	1 846	2 232	1 236	752	148	7
Baugewerbe	132 376	11 215	15 759	14 145	39 379	30 917	10 807	6 756	3 150	248
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	252 247	13 013	25 945	26 631	72 272	65 939	25 466	14 930	6 311	1 740
Handel	116 401	7 550	12 419	12 114	34 102	29 329	10 962	6 411	2 863	651
Gastgewerbe	52 151	4 394	9 096	6 953	14 023	10 629	3 776	2 242	846	192
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	83 695	1 069	4 430	7 564	24 147	25 981	10 728	6 277	2 602	897
Sonstige Dienstleistungen	250 387	10 654	23 912	20 287	58 207	71 160	32 161	21 971	9 753	2 282
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	2 076	22	29	39	356	634	384	354	205	53
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	85 859	2 026	10 211	9 807	22 420	22 983	9 178	5 386	2 557	1 291
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	49 346	1 544	2 097	2 198	10 256	15 750	7 989	6 414	2 930	168
<b>Zusammen <sup>3)</sup></b>	<b>1 097 539</b>	<b>54 341</b>	<b>100 362</b>	<b>103 247</b>	<b>310 340</b>	<b>304 018</b>	<b>117 209</b>	<b>73 661</b>	<b>29 011</b>	<b>5 350</b>
<b>Angestellten-RV <sup>2)</sup></b>										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	5 236	225	333	461	1 556	1 532	531	349	199	50
Produzierendes Gewerbe	292 207	7 052	16 478	21 556	91 526	85 038	33 867	24 533	10 896	1 261
Bergbau	4 738	82	182	209	1 009	1 780	859	413	190	14
Verarbeitendes Gewerbe	235 593	5 470	13 436	17 607	74 667	68 533	26 675	19 659	8 725	821
Energie- und Wasser- versorgung	14 029	248	769	986	4 132	4 319	2 124	1 186	259	6
Baugewerbe	37 847	1 252	2 091	2 754	11 718	10 406	4 209	3 275	1 722	420
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	351 102	13 254	36 503	38 157	104 660	88 450	34 950	23 922	9 502	1 704
Handel	286 284	11 011	29 209	30 024	84 955	72 855	29 188	19 994	7 778	1 270
Gastgewerbe	13 960	914	1 921	1 803	3 871	3 031	1 170	795	360	95
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	50 858	1 329	5 373	6 330	15 834	12 564	4 592	3 133	1 364	339
Sonstige Dienstleistungen	773 329	22 999	68 274	83 908	223 650	219 218	82 131	51 069	20 003	2 077
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	96 341	2 166	8 802	10 294	28 965	25 935	11 019	6 827	2 233	100
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	169 379	4 943	16 783	21 904	58 292	40 008	13 655	8 978	3 931	885
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	121 844	3 357	6 735	8 683	30 678	38 505	16 834	12 016	4 927	109
<b>Zusammen <sup>3)</sup></b>	<b>1 422 027</b>	<b>43 536</b>	<b>121 600</b>	<b>144 102</b>	<b>421 427</b>	<b>394 279</b>	<b>151 499</b>	<b>99 885</b>	<b>40 607</b>	<b>5 092</b>
<b>Insgesamt</b>										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	34 811	2 389	4 190	4 212	10 609	8 350	2 596	1 454	807	204
Produzierendes Gewerbe	857 313	35 485	63 064	74 119	262 301	245 116	91 376	60 185	23 233	2 434
Bergbau	11 230	307	460	500	2 522	4 141	1 896	963	393	48
Verarbeitendes Gewerbe	653 998	21 879	43 415	55 276	202 704	193 101	71 104	47 253	17 561	1 705
Energie- und Wasser- versorgung	21 862	832	1 339	1 444	5 978	6 551	3 360	1 938	407	13
Baugewerbe	170 223	12 467	17 850	16 899	51 097	41 323	15 016	10 031	4 872	668
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	603 349	26 267	62 448	64 788	176 932	154 389	60 416	38 852	15 813	3 444
Handel	402 685	18 561	41 628	42 138	119 057	102 184	40 150	26 405	10 641	1 921
Gastgewerbe	66 111	5 308	11 017	8 756	17 894	13 660	4 946	3 037	1 206	287
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	134 553	2 398	9 803	13 894	39 981	38 545	15 320	9 410	3 966	1 236
Sonstige Dienstleistungen	1 023 716	33 653	92 186	104 195	281 857	290 378	114 292	73 040	29 756	4 359
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	98 417	2 188	8 831	10 333	29 321	26 569	11 403	7 181	2 438	153
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	255 238	6 969	26 994	31 711	80 712	62 991	22 833	14 364	6 488	2 176
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)..	171 190	4 901	8 832	10 881	40 934	54 255	24 823	18 430	7 857	277
<b>Zusammen <sup>3)</sup></b>	<b>2 519 566</b>	<b>97 877</b>	<b>221 962</b>	<b>247 349</b>	<b>731 767</b>	<b>698 297</b>	<b>268 708</b>	<b>173 546</b>	<b>69 618</b>	<b>10 442</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

Noch: 3.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.9. 2003 nach Stellung im Beruf, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen

Stellung im Beruf Wirtschaftszuordnung <sup>1)</sup>	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Darunter: weiblich										
Arbeiter-RV <sup>2)</sup>										
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	6 896	480	977	788	2 003	1 637	523	322	136	30
Produzierendes Gewerbe	72 579	2 234	5 580	6 005	20 353	22 806	9 018	4 936	1 387	260
Bergbau	261	6	20	15	73	81	36	14	13	3
Verarbeitendes Gewerbe	69 171	1 842	5 074	5 671	19 593	22 032	8 691	4 714	1 314	240
Energie- und Wasser- versorgung	536	31	23	28	86	184	92	75	15	2
Baugewerbe	2 611	355	463	291	601	509	199	133	45	15
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	69 335	3 479	8 672	7 272	17 388	18 906	7 513	4 243	1 468	394
Handel	27 004	950	2 616	2 536	6 995	7 953	3 189	1 928	674	163
Gastgewerbe	29 965	2 360	5 262	3 650	7 193	6 816	2 579	1 494	505	106
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	12 366	169	794	1 086	3 200	4 137	1 745	821	289	125
Sonstige Dienstleistungen	120 664	4 831	9 739	8 092	25 501	37 549	17 752	11 691	4 437	1 072
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	1 243	6	16	17	189	376	244	229	134	32
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	32 182	515	2 317	2 360	7 450	10 866	4 541	2 491	1 088	554
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	13 556	262	409	470	2 288	4 597	2 524	2 129	798	79
<b>Zusammen<sup>3)</sup></b>	<b>269 512</b>	<b>11 032</b>	<b>24 975</b>	<b>22 161</b>	<b>65 254</b>	<b>80 903</b>	<b>34 808</b>	<b>21 194</b>	<b>7 428</b>	<b>1 757</b>
Angestellten-RV <sup>2)</sup>										
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	2 824	123	188	272	816	862	301	185	69	8
Produzierendes Gewerbe	108 026	4 230	10 320	11 319	34 196	27 795	10 829	6 897	2 067	373
Bergbau	1 246	41	95	113	358	410	134	70	21	4
Verarbeitendes Gewerbe	84 704	3 473	8 545	9 253	27 284	21 260	8 058	5 078	1 490	263
Energie- und Wasser- versorgung	4 469	129	472	526	1 440	1 166	490	217	27	2
Baugewerbe	17 607	587	1 208	1 427	5 114	4 959	2 147	1 532	529	104
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	211 734	8 144	24 167	24 306	60 591	53 759	21 656	14 270	4 217	624
Handel	177 880	6 708	19 389	19 378	50 415	46 283	18 933	12 562	3 706	506
Gastgewerbe	9 391	665	1 424	1 258	2 478	2 062	760	508	185	51
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	24 463	771	3 354	3 670	7 698	5 414	1 963	1 200	326	67
Sonstige Dienstleistungen	513 566	18 628	52 528	59 436	144 882	145 882	52 483	30 231	8 633	863
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	51 847	1 406	5 324	6 117	16 148	13 632	5 607	3 021	559	33
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	89 380	3 806	11 614	12 948	28 082	19 896	7 122	4 283	1 309	320
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	77 321	2 398	5 044	6 306	20 968	24 313	9 787	6 641	1 832	32
<b>Zusammen<sup>3)</sup></b>	<b>295 018</b>	<b>11 018</b>	<b>30 546</b>	<b>34 065</b>	<b>79 684</b>	<b>88 041</b>	<b>29 967</b>	<b>16 286</b>	<b>4 933</b>	<b>478</b>
<b>Zusammen<sup>3)</sup></b>	<b>836 236</b>	<b>31 126</b>	<b>87 211</b>	<b>95 343</b>	<b>240 508</b>	<b>228 323</b>	<b>85 279</b>	<b>51 590</b>	<b>14 988</b>	<b>1 868</b>
Insgesamt										
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	9 720	603	1 165	1 060	2 819	2 499	824	507	205	38
Produzierendes Gewerbe	180 605	6 464	15 900	17 324	54 549	50 601	19 847	11 833	3 454	633
Bergbau	1 507	47	115	128	431	491	170	84	34	7
Verarbeitendes Gewerbe	153 875	5 315	13 619	14 924	46 877	43 292	16 749	9 792	2 804	503
Energie- und Wasser- versorgung	5 005	160	495	554	1 526	1 350	582	292	42	4
Baugewerbe	20 218	942	1 671	1 718	5 715	5 468	2 346	1 665	574	119
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	281 069	11 623	32 839	31 578	77 979	72 665	29 169	18 513	5 685	1 018
Handel	204 884	7 658	22 005	21 914	57 410	54 236	22 122	14 490	4 380	669
Gastgewerbe	39 356	3 025	6 686	4 908	9 671	8 878	3 339	2 002	690	157
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	36 829	940	4 148	4 756	10 898	9 551	3 708	2 021	615	192
Sonstige Dienstleistungen	634 230	23 459	62 267	67 528	170 383	183 431	70 235	41 922	13 070	1 935
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	53 090	1 412	5 340	6 134	16 337	14 008	5 851	3 250	693	65
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	121 562	4 321	13 931	15 308	35 532	30 762	11 663	6 774	2 397	874
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)..	90 877	2 660	5 453	6 776	23 256	28 910	12 311	8 770	2 630	111
<b>Zusammen<sup>3)</sup></b>	<b>368 701</b>	<b>15 066</b>	<b>37 543</b>	<b>39 310</b>	<b>95 258</b>	<b>109 751</b>	<b>40 410</b>	<b>23 128</b>	<b>7 350</b>	<b>885</b>
<b>Zusammen<sup>3)</sup></b>	<b>1 105 748</b>	<b>42 158</b>	<b>112 186</b>	<b>117 504</b>	<b>305 762</b>	<b>309 226</b>	<b>120 087</b>	<b>72 784</b>	<b>22 416</b>	<b>3 625</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

#### 4.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.9. 2003 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigte und Stellung im Beruf

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Darunter Teilzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Arbeiter-RV <sup>2)</sup>		Angestellten-RV <sup>2)</sup>	zusammen	Arbeiter-RV <sup>2)</sup>	Angestellten-RV <sup>2)</sup>
			zusammen	Facharbeiter/-innen <sup>3)</sup>				
<b>Insgesamt</b>								
A + B	Land.- u. Forstwirtsch.; Fischerei	35 916	30 572	12 317	5 344	2 311	1 522	789
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	11 769	6 844	4 332	4 925	327	69	258
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	6 962	3 566	2 207	3 396	196	26	170
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	4 807	3 278	2 125	1 529	131	43	88
D	Verarbeitendes Gewerbe	619 711	407 089	174 097	212 622	28 302	12 545	15 757
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung	87 740	56 745	17 924	30 995	6 806	3 117	3 689
DB + DC	Textil- u. Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	12 015	7 632	2 745	4 383	1 022	607	415
DD	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	9 768	7 283	3 095	2 485	272	89	183
DE	Papier-, Verlags- u. Druckgewerbe	43 418	23 054	8 290	20 364	4 753	2 297	2 456
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H. v. Brutstoffen	1 845	987	702	858	41	4	37
DG	Chemische Industrie	28 767	14 711	5 375	14 056	1 855	668	1 187
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffw.	47 289	34 312	9 073	12 977	1 511	735	776
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	20 571	14 345	6 320	6 226	667	262	405
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	73 432	54 443	29 525	18 989	1 881	585	1 296
DK	Maschinenbau	63 400	39 925	28 833	23 475	1 923	519	1 404
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	66 161	35 970	17 289	30 191	3 354	1 428	1 926
DM	Fahrzeugbau	143 143	101 677	37 237	41 466	3 359	1 851	1 508
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Recycling	22 162	16 005	7 689	6 157	858	383	475
E	Energie- u. Wasserversorgung	20 761	7 439	6 604	13 322	1 469	392	1 077
F	Baugewerbe	171 498	136 290	95 189	35 208	5 357	1 255	4 102
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	83 473	66 866	47 254	16 607	2 101	445	1 656
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern	382 851	116 232	53 719	266 619	81 123	12 238	68 885
51 (ohne 51.1)	dar.: Großhandel (ohne Kfz)	93 654	35 406	11 371	58 248	7 846	2 888	4 958
52	Einzelhandel (ohne Kfz)	205 297	39 738	17 241	165 559	68 390	7 775	60 615
H	Gastgewerbe	67 116	53 376	14 842	13 740	13 347	11 014	2 333
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	122 444	81 895	31 266	40 549	14 515	9 756	4 759
60-63	Verkehr	102 431	66 707	25 715	35 724	7 043	3 520	3 523
64	Nachrichtenübermittlung	20 013	15 188	5 551	4 825	7 472	6 236	1 236
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	86 291	1 905	312	84 386	15 370	1 017	14 353
65	dar. Kreditgewerbe	62 837	1 613	206	61 224	12 109	932	11 177
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	236 706	87 190	21 447	149 516	45 752	25 489	20 263
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	57 731	4 120	1 620	53 611	8 463	565	7 898
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	164 658	48 940	15 951	115 718	45 231	10 815	34 416
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung	109 352	32 972	9 882	76 380	34 832	9 396	25 436
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	29 355	13 706	5 554	15 649	5 017	971	4 046
M	Erziehung u. Unterricht	83 142	15 778	2 493	67 364	41 063	6 475	34 588
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	304 273	48 387	8 824	255 886	97 144	18 294	78 850
85.1,	Gesundheits- und Veterinärwesen	189 022	20 197	3 489	168 825	54 163	7 541	46 622
85.3	Sozialwesen	115 251	28 190	5 335	87 061	42 981	10 753	32 228
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	93 837	45 774	16 090	48 063	21 900	7 736	14 164
P	Private Haushalte	3 243	2 180	402	1 063	1 207	797	410
	<b>Insgesamt <sup>4)</sup></b>	<b>2 404 584</b>	<b>1 090 118</b>	<b>457 940</b>	<b>1 314 466</b>	<b>414 460</b>	<b>119 428</b>	<b>295 032</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. "Meister/-in" bzw. "Polier/-in". - 4) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

Noch: 4.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.9. 2003 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Darunter Teilzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Arbeiter-RV <sup>2)</sup>		Angestellten-RV <sup>2)</sup>	zusammen	Arbeiter-RV <sup>2)</sup>	Angestellten-RV <sup>2)</sup>
			zusammen	Facharbeiter/-innen <sup>3)</sup>				
Darunter: weiblich								
A + B	Land- u. Forstwirtsch.; Fischerei	10 016	7 163	2 390	2 853	1 665	938	727
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	1 534	264	48	1 270	266	40	226
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	857	98	26	759	154	7	147
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	677	166	22	511	112	33	79
D	Verarbeitendes Gewerbe	149 196	68 937	10 806	80 259	23 591	9 682	13 909
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung	38 924	18 662	2 227	20 262	6 087	2 581	3 506
DB + DC	Textil- u. Bekleidungs-gewerbe; Ledergewerbe	6 619	4 228	1 492	2 391	952	568	384
DD	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	1 617	687	68	930	211	48	163
DE	Papier-, Verlags- u. Druck-gewerbe	15 732	5 992	894	9 740	3 819	1 671	2 148
DF	Kokerei, Mineralölver-arbeitung, H. v. Bruttstoffen	221	27	4	194	38	2	36
DG	Chemische Industrie	8 125	2 494	367	5 631	1 532	498	1 034
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffw.	10 289	6 043	401	4 246	1 288	624	664
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	3 451	1 296	120	2 155	540	181	359
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	9 449	2 854	349	6 595	1 533	340	1 193
DK	Maschinenbau	8 482	1 682	231	6 800	1 457	256	1 201
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	21 503	11 594	3 344	9 909	2 718	1 204	1 514
DM	Fahrzeugbau	20 151	11 326	1 007	8 825	2 712	1 431	1 281
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musik-instrumenten, Recycling	4 633	2 052	302	2 581	704	278	426
E	Energie- u. Wasserversorgung	4 909	511	55	4 398	1 198	290	908
F	Baugewerbe	19 426	2 511	1 079	16 915	4 134	396	3 738
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	7 166	398	113	6 768	1 614	113	1 501
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern (ohne 51.1)	197 524	26 712	6 796	170 812	74 999	9 290	65 709
51	dar.: Großhandel (ohne Kfz)	29 460	5 783	655	23 677	6 510	2 079	4 431
52	Einzelhandel (ohne Kfz)	146 925	17 131	5 272	129 794	64 746	6 339	58 407
H	Gastgewerbe	40 124	30 753	7 568	9 371	9 570	7 669	1 901
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	31 564	11 911	2 768	19 653	9 618	5 598	4 020
60-63	Verkehr	22 580	5 132	1 112	17 448	4 401	1 365	3 036
64	Nachrichtenübermittlung	8 984	6 779	1 656	2 205	5 217	4 233	984
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	47 589	1 166	50	46 423	14 175	945	13 230
65	dar. Kreditgewerbe	35 482	1 024	18	34 458	11 309	873	10 436
K	Grundst., Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	113 823	32 237	1 754	81 586	37 124	20 845	16 279
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	39 618	1 128	213	38 490	7 267	450	6 817
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	87 569	13 468	571	74 101	41 459	9 572	31 887
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung	58 322	10 274	360	48 048	31 599	8 346	23 253
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	12 986	2 330	183	10 656	4 722	816	3 906
M	Erziehung u. Unterricht	55 547	8 529	352	47 018	35 119	6 092	29 027
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	245 800	36 564	4 981	209 236	90 306	17 118	73 188
85.1,	Gesundheits- und Veterinär-							
85.2	wesen	154 434	14 388	1 383	140 046	51 010	7 146	43 864
85.3	Sozialwesen	91 366	22 176	3 598	69 190	39 296	9 972	29 324
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	56 903	26 978	10 285	29 925	18 700	6 433	12 267
P	Private Haushalte	2 820	1 865	325	955	1 137	749	388
	<b>Insgesamt <sup>4)</sup></b>	<b>1 064 464</b>	<b>269 608</b>	<b>49 837</b>	<b>794 856</b>	<b>363 097</b>	<b>95 667</b>	<b>267 430</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. "Meister/-in" bzw. "Polier/-in". - 4) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

#### 4.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.9. 2003 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Darunter Teilzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Arbeiter-RV <sup>2)</sup>		Angestellten-RV <sup>2)</sup>	zusammen	Arbeiter-RV <sup>2)</sup>	Angestellten-RV <sup>2)</sup>
			zusammen	Facharbeiter/-innen <sup>3)</sup>				
<b>Insgesamt</b>								
A + B	Land.- u. Forstwirtschaft; Fischerei	34 811	29 575	12 129	5 236	2 273	1 496	777
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	11 230	6 492	4 087	4 738	324	68	256
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	6 651	3 446	2 117	3 205	190	27	163
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	4 579	3 046	1 970	1 533	134	41	93
D	Verarbeitendes Gewerbe	653 998	418 405	185 301	235 593	30 083	13 123	16 960
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung	87 379	56 532	18 237	30 847	6 654	3 011	3 643
DB + DC	Textil- u. Bekleidungsgerber; Ledergewerbe	12 554	7 922	2 969	4 632	1 016	607	409
DD	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	10 019	2 969	1 016	409			
DE	Papier-, Verlags- u. Druckgewerbe	45 677	23 360	8 517	22 317	5 276	2 572	2 704
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H. v. Brutstoffen	3 377	1 548	1 180	1 829	120	15	105
DG	Chemische Industrie	31 141	14 856	5 458	16 285	2 009	684	1 325
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffw.	47 963	34 475	9 218	13 488	1 570	754	816
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	19 802	13 637	6 061	6 165	678	264	414
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	75 141	54 158	29 480	20 983	2 037	632	1 405
DK	Maschinenbau	67 261	40 708	29 665	26 553	2 030	541	1 489
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	70 974	36 141	17 776	34 833	3 625	1 468	2 157
DM	Fahrzeugbau	160 607	111 970	45 747	48 637	3 924	2 102	1 822
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Recycling	22 103	15 772	7 854	6 331	869	386	483
E	Energie- u. Wasserversorgung	21 862	7 833	7 022	14 029	1 528	392	1 136
F	Baugewerbe	170 223	132 376	93 727	37 847	5 524	1 206	4 318
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	82 726	64 817	46 583	17 909	2 177	428	1 749
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern (ohne 51.1)	402 685	116 401	54 496	286 284	83 019	12 346	70 673
51	dar.: Großhandel (ohne Kfz)	103 087	35 453	11 478	67 634	8 409	2 926	5 483
52	Einzelhandel (ohne Kfz)	209 912	39 734	17 465	170 178	69 283	7 785	61 498
H	Gastgewerbe	66 111	52 151	14 633	13 960	13 491	11 109	2 382
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	134 553	83 695	32 612	50 858	15 600	9 979	5 621
60-63	Verkehr	112 766	67 917	26 581	44 849	7 960	3 693	4 267
64	Nachrichtenübermittlung	21 787	15 778	6 031	6 009	7 640	6 286	1 354
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	98 417	2 076	353	96 341	16 973	1 065	15 908
65	dar. Kreditgewerbe	68 962	1 695	210	67 267	12 966	953	12 013
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	255 238	85 859	20 914	169 379	47 608	25 201	22 407
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	64 457	4 628	1 977	59 829	9 299	664	8 635
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	171 190	49 346	16 360	121 844	46 453	10 866	35 587
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung	112 588	33 508	10 312	79 080	35 446	9 436	26 010
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	29 966	13 597	5 565	16 369	5 194	974	4 220
M	Erziehung u. Unterricht	86 796	16 343	2 865	70 453	41 661	6 493	35 168
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	309 003	47 808	8 673	261 195	100 102	18 367	81 735
85.1,	Gesundheits- und Veterinär-							
85.2	wesen	193 572	20 228	3 579	173 344	56 363	7 576	48 787
85.3	Sozialwesen	115 431	27 580	5 094	87 851	43 739	10 791	32 948
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	99 826	46 782	16 780	53 044	23 020	7 889	15 131
P	Private Haushalte	3 246	2 173	400	1 073	1 216	806	410
	<b>Insgesamt<sup>4)</sup></b>	<b>2 519 566</b>	<b>1 097 539</b>	<b>470 407</b>	<b>1 422 027</b>	<b>428 917</b>	<b>120 419</b>	<b>308 498</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen.

2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. "Meister/-in" bzw. "Polier/-in". - 4) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

Noch: 4.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.9. 2003 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Darunter Teilzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Arbeiter-RV <sup>2)</sup>		Angestellten-RV <sup>2)</sup>	zusammen	Arbeiter-RV <sup>2)</sup>	Angestellten-RV <sup>2)</sup>
			zusammen	Facharbeiter/-innen <sup>3)</sup>				
Darunter: weiblich								
A + B	Land- u. Forstwirtsch.; Fischerei	9 720	6 896	2 325	2 824	1 637	921	716
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	1 507	261	46	1 246	269	41	228
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	837	99	26	738	152	8	144
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	670	162	20	508	117	33	84
D	Verarbeitendes Gewerbe	153 875	69 171	11 017	84 704	24 618	9 876	14 742
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung	38 107	18 323	2 126	19 784	5 955	2 488	3 467
DB + DC	Textil- u. Bekleidungs-gewerbe; Ledergewerbe	6 638	4 203	1 486	2 435	947	568	379
DD	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	1 661	670	71	991	215	46	169
DE	Papier-, Verlags- u. Druck-gewerbe	16 845	6 213	948	10 632	4 221	1 861	2 360
DF	Kokerei, Mineralölverarbei-tung, H. v. Bruttstoffen	463	42	10	421	87	6	81
DG	Chemische Industrie	8 932	2 597	385	6 335	1 616	495	1 121
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffw.	10 436	6 018	388	4 418	1 321	630	691
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	3 429	1 271	124	2 158	544	177	367
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	9 820	2 862	373	6 958	1 615	353	1 262
DK	Maschinenbau	9 026	1 734	250	7 292	1 525	252	1 273
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	22 060	11 473	3 355	10 587	2 841	1 216	1 625
DM	Fahrzeugbau	21 770	11 726	1 187	10 044	3 006	1 501	1 505
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musik-instrumenten, Recycling	4 688	2 039	314	2 649	725	283	442
E	Energie- u. Wasserversorgung	5 005	536	58	4 469	1 244	290	954
F	Baugewerbe	20 218	2 611	1 087	17 607	4 299	415	3 884
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	7 479	398	105	7 081	1 674	116	1 558
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern (ohne 51.1)	204 884	27 004	6 895	177 880	76 583	9 349	67 234
51	dar.: Großhandel (ohne.Kfz)	32 573	5 963	677	26 610	7 006	2 120	4 886
52	Einzelhandel (ohne.Kfz)	149 452	17 189	5 353	132 263	65 500	6 336	59 164
H	Gastgewerbe	39 356	29 965	7 379	9 391	9 678	7 744	1 934
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	36 829	12 366	2 831	24 463	10 533	5 773	4 760
60-63	Verkehr	27 347	5 464	1 171	21 883	5 115	1 438	3 677
64	Nachrichtenübermittlung	9 482	6 902	1 660	2 580	5 418	4 335	1 083
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	53 090	1 243	63	51 847	15 581	988	14 593
65	dar. Kreditgewerbe	38 288	1 063	23	37 225	12 086	892	11 194
K	Grundst., Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	121 562	32 182	1 819	89 380	38 486	20 590	17 896
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	42 651	1 247	202	41 404	7 978	520	7 458
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	90 877	13 556	597	77 321	42 531	9 622	32 909
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung	59 666	10 359	384	49 307	32 109	8 387	23 722
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	13 373	2 335	183	11 038	4 878	818	4 060
M	Erziehung u. Unterricht	57 240	8 618	378	48 622	35 640	6 106	29 534
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	249 159	36 056	4 799	213 103	93 012	17 169	75 843
85.1,	Gesundheits- und Veterinär-							
85.2	wesen	158 030	14 377	1 397	143 653	53 100	7 166	45 934
85.3	Sozialwesen	91 129	21 679	3 402	69 450	39 912	10 003	29 909
O	Erbringung sonst. öff. u. pers-önl. Dienstleistungen	59 473	27 139	10 346	32 334	19 571	6 552	13 019
P	Private Haushalte	2 829	1 870	325	959	1 146	758	388
	<b>Insgesamt <sup>4)</sup></b>	<b>1 105 748</b>	<b>269 512</b>	<b>49 971</b>	<b>836 236</b>	<b>374 863</b>	<b>96 203</b>	<b>278 660</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen.

2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. "Meister/-in" bzw. "Polier/-in". - 4) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

## Anhang

### Zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte für Veröffentlichungszwecke innerhalb der Beschäftigtenstatistik

Bezeichnung	Position <sup>1)</sup>
<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	<b>A + B</b>
<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>C - F</b>
Bergbau	C
Verarbeitendes Gewerbe	D
Energie- und Wasserversorgung	E
Baugewerbe	F
<b>Handel, Gastgewerbe und Verkehr</b>	<b>G - I</b>
Handel	G
Gastgewerbe	H
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	I
<b>Sonstige Dienstleistungen</b>	<b>J - Q</b>
Kredit- und Versicherungsgewerbe	J
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	K
Öffentliche Verwaltung u.ä.	L + Q
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	M - P

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)